



HOCKEY



TENNIS



GESUNDHEITSSPORT

J A H R B U C H

2021



# Sicher zum Ziel.

**Wir sind die Wegweiser zur richtigen Entscheidung.**

Mit Leichtigkeit nach vorne blicken – im gemeinsamen Gespräch finden wir die passende Lösung für Sie.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Die Sparkasse  
Bremen**

## Inhalt

Vorstand, Anfahrt und Impressum	5
Grußwort des Vorstandes	7
Sponsoren	10
Abschied, Neustart, Ehrung, Sommerfest	12
Tennis	16
Hockey	32
Hockey – 1. Damen	53
Hockey – 1. Herren	56
Hockey – Tukans	60
Testzentrum – #nettgetestet	62
Gesundheitssport	65
Jubilare, Nachruf	72
Historie	74



# Immer besser – für dich.

Deshalb beantworten dir am **TK-FamilienTelefon** unabhängige Kinder- und weitere Fachärzte und -ärztinnen rund um die Uhr Fragen zur Gesundheit von Babys, Kindern und Jugendlichen.

dietechniker.de

### Vorstand

Henning Mühl	1. Vorsitzender
Sarat Maitin	2. Vorsitzender
Oliver Gampper	Schatzmeister
Nadia Hirschfeld	Nachwuchsarbeit

### Beirat

Michael Friess	Leitung Beirat
Claudia Frerichs	Spartenleitung Hockey
Thomas Melchers	Spartenleitung Tennis
Verena Engelbrecht-Schnür	Spartenleitung Gesundheitssport

Frank Uhrlaub Bau- und Platzangelegenheiten

Friederike Real	Jugendvertretung
Maya Pätzold	Jugendvertretung
Emil Kook	Jugendvertretung
Sebastian Lamare	Jugendvertretung

Emily Schoen Mitgliederververtretung aktiv / Leistungssport

Dirk Mähr	Mitgliederververtretung aktiv / Breitensport
Sebastian Duda	Mitgliederververtretung aktiv / Breitensport

Sonja Bellmann Mitgliederververtretung aktiv / Tennis

Maren Hufschmidt Mitgliederververtretung aktiv / Tennis

Monika Nöthen Mitgliederververtretung Betreuer / Eltern

Claudia Messerknecht Mitgliederververtretung Clubambiente

Harald Emigholz Mitgliederververtretung Wirtschaft / Netzwerk Bremen

### Hier finden Sie uns...



### Impressum/Redaktion

Bremer Hockey-Club e.V.  
Heinrich-Baden-Weg 25, 28355 Bremen  
Telefon 0421/336 500 10  
Fax 0421/336 500 115  
E-Mail: [info@bremerhockeyclub.de](mailto:info@bremerhockeyclub.de)  
[www.bremerhockeyclub.de](http://www.bremerhockeyclub.de)

Vertretungsberechtigter Vorstand  
Vorsitzender: Henning Mühl  
Sarat Maitin  
Oliver Gampper  
Nadia Hirschfeld  
Registergericht: Amtsgericht Bremen  
Registernummer: VR 2413

Gastronomie: Telefon 0421/336 556 72

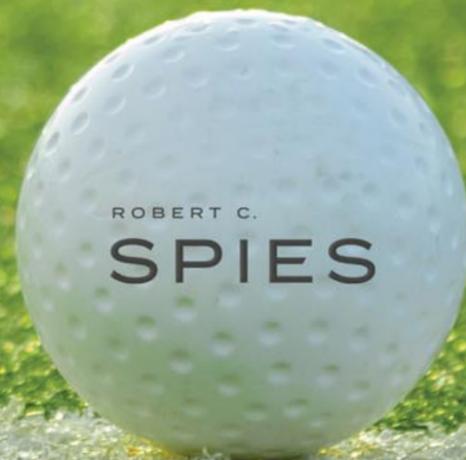
Redaktion: Axel Kaste  
Fotos: Axel Kaste

Satz/Layout/Herstellung:  
Pferdesport Verlag Ehlers GmbH, Oberneuland Magazin  
Rockwinkler Landstraße 20, 28355 Bremen  
E-Mail: [info@pferdesportverlag.de](mailto:info@pferdesportverlag.de)  
[www.pferdesportverlag.de](http://www.pferdesportverlag.de)

Danke an alle Autoren und Fotografen für die Mitwirkung, ohne die ein Erscheinen nicht möglich gewesen wäre!

# Teamplayer seit 1919

#WirklichMacher



## Grußwort des Vorstandes



## Liebe Mitglieder & Freunde des BHC,

eine äußerst erfolgreiche Ära ist im September 2021 zu Ende gegangen. Wir haben unseren 1. Vorsitzenden Christian Stubbe Anfang September nach 20 Jahren mit einem großen Sommerfest, Prominenz und Livemusik gebührend verabschiedet. Es war ein herrlicher Spätsommertag, an dem viele Mitglieder und auch Externe unsere Anlage besucht und bis spät in den Abend mitgefeiert haben.

An diesem Tag wurden ein neuer Vorstand und erstmals ein Beirat gewählt. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den Mitgliedern die Zukunft des BHC zu gestalten,

das Sportangebot in allen Sparten sowohl im Breitensport als auch im Leistungssportbereich zu erweitern und den Verein zukunftsgerichtet aufzustellen.

Tolle Projekte sind bereits gestartet. Um mehr Sportmöglichkeiten für Jung und Alt zu schaffen, entstehen ein Hockey5-Feld, Padel-Plätze, eine Outdoor-Fitnessfläche und eine Laufbahn. Auch der neue Kunstrasen wird nicht mehr lange auf sich warten lassen.

„Zurück in die Zukunft“ heißt das Motto am 30.04.2022. Haltet euch den Termin frei, denn da wollen wir eine



große Eröffnungsparty mit neuem Sportangebot und diversen Attraktionen feiern und anschließend gemeinsam in den Mai tanzen.

Das Motto steht für den Wunsch und die feste Absicht, dass es 2022 wieder um den Sport und weniger um Corona gehen muss. Ziel ist es, wieder mehr Mitglieder für den Verein zu gewinnen, den Nachwuchs zu fördern und Geselligkeit im BHC zu erleben.

Ein Ort für Kommunikation ist unsere BHC-Gastro. Als Chef de Cuisine verwöhnt euch Pascal mit tollen Kreationen. Vielleicht kommt ihr mal zu unserem offenen Stammtisch am Freitagabend und probiert es aus.

Ganz besonderer Dank gilt allen Mitarbeitern, Unterstützern sowie den Betreuern. Ihr habt mit unglaublich viel Herzblut und Engagement den Laden am Laufen gehalten.

Wir freuen uns auf 2022!

**Bleibt gesund.**  
Wir sehen uns im BHC!

Mit sportlichen Grüßen  
Euer BHC-Vorstand

Henning Mühl  
1. Vorsitzender

Sarat Maitin  
2. Vorsitzender



**EBNER  
STOLZ**

WIRTSCHAFTSPRÜFER  
STEUERBERATER  
RECHTSANWÄLTE  
UNTERNEHMENSBERATER

A member of  
**Nexia**  
International  
ebnerstolz.de

**MORE THAN  
ONE WAY.**

**WIR BEWEGEN MITTELSTAND.**

»Houston, wir haben ein Problem.« Nicht nur in Krisensituationen durchdenken wir alle Optionen. Unser Job ist erledigt, wenn Sie festen Boden unter den Füßen haben.  
Henning Mühl, Telefon +49 421 985986-65, henning.muehl@ebnerstolz.de

## Sponsoren

Der Bremer Hockey-Club bietet ein interessantes und attraktives Werbeumfeld für Sponsoren an. Gerade Hockey und Tennis sind Sportarten, die ein für die Förderer ansprechendes Betätigungsfeld darstellen.

Spieler und Publikum sind eine kaufkräftige Klientel, die durch einen hohen Bildungsgrad, hohes Marken- und Qualitätsbewusstsein, Engagement sowie Weltoffenheit charakterisiert sind.

Der Bremer Hockey-Club hat rund 1200 Mitglieder mit ca. 500 Jugendlichen. Über das Jahr hinweg finden an vielen Wochenenden Turniere statt. Die lokalen Medien (Presse, TV etc.) berichten über die sportlichen Ereignisse.

Verschiedenste Werbemaßnahmen finden daher eine wirkungsvolle, zielgruppengerichtete Verbreitung.

Für ein Sponsoring des Bremer Hockey-Clubs stehen Ihnen zahlreiche Möglichkeiten zur Verfügung:

- Werbung auf Trikots, Hallenwänden, Außenbanden, Werbepostern oder Windfängen
- Übernahme von Schirmherrschaften
- Turnierpartnerschaften
- Absetzbare Spenden  
(wenn gewünscht auch zweckgebunden)

Auch die ideale Unterstützung ist eine attraktive Werbe- und Sponsoring-Variante. Sie steuert zum positiven Image des Unternehmens bei.

Die Kooperation mit dem Bremer Hockey-Club bietet für jedes Unternehmen eine Vielzahl von Förderungsmöglichkeiten. Die Partizipation an sportlichen Erfolgen und an der guten Reputation des Vereins ist ein wirtschaftliches Asset, das sich in jedem Fall auszahlt.

Bitte wenden Sie sich an Martin Schultze,  
Mobil: 0172-800 20 60  
E-Mail: [Martin.Schultze@bremerhockeyclub.de](mailto:Martin.Schultze@bremerhockeyclub.de)

*AS Abrechnungsstelle AG*

*Atlantic Hotelgruppe*

*bauwo Grundstücksgesellschaft mbH*

*BBD Bremer Baumdienst*

*Alfred Blöss Baubeschlag - Bauelemente GmbH*

*BPR Beratende Ingenieure mbB*

*Bremer Spielcasino GmbH & Co. KG*

*Ebner Stolz*

*EHG Tokarski GmbH*

*Emigholz GmbH*

*Fliesen Beverungen GmbH*

*Friedrich Duensing GmbH*

*Germerott Innenausbau GmbH*

*Göken Pollak & Partner*

*Grundmann/ADVERSA Personalberatung GmbH*

*Hanebutt GmbH*

*Hans Horr Malereibetrieb*

*Heuck Augenheilkunde*

*hmmh multimediahaus AG*

*Immostore24 GmbH*

*J. Meyer Orthopädietechnik*

*Johann Henschen GmbH*

*Karl W. Blome GmbH*

*Kramer GmbH & Co. KG*

*Leprinxol GmbH*

*MackelSiemers GmbH & Co. KG*

*Otto Mewes GmbH*

*Peinemann + Sohn GmbH*

*Poliboy Brandt & Walter*

*RHD Rechnungsstelle AG*

*Robert C. Spies KG*

*Schulze & Partner GbR*

*Söffge GmbH*

*Sparkasse Bremen AG*

*Techniker Krankenkasse*

*Tessmer & Sohn Straßenbau GmbH*

*Thurm-Meyer Zahnärzte*

*Voß & Sohn GmbH*

*T.H.W.*



### BMW 430i Cabrio

Kraftstoffverbrauch (NEFZ) innerorts in l/100 km: 7,8-7,5;  
Kraftstoffverbrauch (NEFZ) außerorts in l/100 km: 5,6-5,2;  
Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,4-6,0 (NEFZ),  
7,7-6,9 (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 147-138  
(NEFZ), 175-158 (WLTP).

\*Abbildung zeigt Sonderausstattungen

# IM NORDEN IMMER IN IHRER NÄHE.

VON BREMEN BIS ZUR  
NORDSEEKÜSTE -  
BOBRINK IST AN  
ZEHN STANDORTEN IHR  
KOMPETENTER PARTNER

**BOBRINK**  
GRUPPE  
IHR FAIRER PARTNER

Bobrink & Co. GmbH  
Henri-Dunant-Straße 1  
28329 Bremen  
Tel. 0421 43646-0



MINI Service

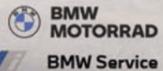
Bobrink & Co. GmbH  
Am Rabenfeld 7-9  
28757 Bremen  
Tel. 0421 66056-0



Bobrink & Co. GmbH  
Ritterhuder Straße 56  
27711 Osterholz-Scharmbeck  
Tel. 04791 96406-0

BMW Service

Bobrink GmbH  
Stresemannstr. 319  
27580 Bremerhaven  
Tel. 0471 98280-0



BMW Service

Bobrink GmbH  
Am Lunedeich 182  
27572 Bremerhaven  
Tel. 0471 90084-0

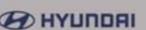


Bobrink GmbH  
Papenstraße 152  
27472 Cuxhaven  
Tel. 04721 7450-0

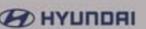


MINI Service

Bobrink-Carstream GmbH  
Spittaler Straße 4  
28359 Bremen  
Tel. 0421 699138-0

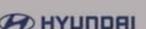


Bobrink-Carstream GmbH  
Veogesacker Heerstr. 78  
28757 Bremen  
Tel. 0421 696353-0



HONDA Service

Bobrink-Carstream GmbH  
Papenstraße 152  
27472 Cuxhaven  
Tel. 04721 7450-54



Bobrink-Carstream GmbH  
Am Lunedeich 180  
27572 Bremerhaven  
Tel. 0471 90084-71

HYUNDAI Service



**Abschied**

**Neustart**

**Europameister**

**Sommerfest**

**Was für ein schöner Sonntag im Club!**

Am 5. September feierten wir Abschied, Neustart und Europameister und genossen nach langer Coronapause bei schönstem Spätsommerwetter das Zusammensein mit der großen BHC-Familie!

Nach gut 20 Jahren war es am Sonntagmorgen für Christian Stubbe die letzte BHC-Mitgliederversammlung als 1. Vorstandsvorsitzender. Neben 150 Mitgliedern kamen auch die Senatoren Mäurer und Stahmann und die Staatsräte Bull und Fries, um Christians langjähriges Engagement und seine zahlreichen Verdienste gebührend zu ehren.



Glücklicherweise bleibt er uns in anderer Funktion erhalten: Frisch zum Ehrenvorsitzenden ernannt wird er sich zusammen mit Axel Kaste um den Bau der BHC-Kita kümmern.

**Das neue Vorstands- und Beiratsteam**

Während der Mitgliederversammlung stellte sich auch das neue Vorstands- und Beiratsteam noch einmal persönlich vor und wurde anschließend einstimmig ins neue Amt gewählt. Henning Mühl, Sarat Maitin, Nadia Hirschfeld und Oliver Gampfer freuen sich sehr über das entgegengebrachte Vertrauen und möchten ausdrücklich zu Anregungen und Feedback ermuntern. In einer überzeugenden Präsentation wurden die aktuell geplanten Projekte vorgestellt und die Versammlung hat diese – unter der Bedingung einer gesicherten Finanzierung – einstimmig beschlossen.

Neben der dringend erforderlichen Sanierung des Kunstrasens (der Untergrund beginnt sich aufzulösen)

stehen eine Laufbahn, der Außen-Fitnessbereich mit weiteren Fahrrad-Abstellplätzen und ein Hockey5-Platz an.

**Ehrung Junioren-Europameister!**

Der BHC kann sich erstmals in seiner Geschichte über gleich zwei Europameister freuen! Niklas Tecklenburg und Lena Frerichs sind bei der U19-Europameisterschaft in Valencia beide Junioren-Europameister geworden! Lena wurde außerdem als "Top Scorer" des Turniers ausgezeichnet.

**Sommerfest**

Ab 14.00 Uhr stand dann ein geselliges Beisammensein mit der großen BHC-Familie und Freunden auf dem Programm. Für den Nachwuchs gab es ein vielfältiges Angebot aus Hockey, Tennis, diversen Spielen, Hüpfburg und Kinderschminken. Bei Live-Musik, leckerem Grillbuffet und Getränken fanden viele gute Gespräche in entspannter Atmosphäre statt.



## Die Entwicklung unserer Jugendabteilung im Tennis

# TENNIS



Im April 2020 haben Nadine und ich die Leitung des Tennistrainings im BHC übernommen. Wir starteten damals mit 84 Jugendlichen in 27 Gruppen.

Durch eine neue Strukturierung des Trainings und durch mehrere Schnupperaktionen sind wir nun bei sage und schreibe 160 Kids in 54(!) Gruppen. Hierbei unterstützen uns als zusätzliche Trainer seit Sommer 2021 Lars Schierloh und Martina Reichmann. Im letzten Sommer hatten wir insgesamt zehn Jugendmannschaften am Start.

Fünf wurden in ihrer Staffel Gruppenerster und qualifizierten sich hiermit für die Endrunde auf Regionsebene: Junioren B (Max Nowak, Christoph Dreyer, Nick Heidorn, Lennart Westermann, Luis Maul, Malte Göggerle), Junioren C (Felix Betz, Gianluca Vienerius), Juniorinnen A (Friederike Real, Maja Pätzold, Eva Lotta Metz und Josephine Kersten) und die Junioren U10 (Lennox Borowski und Lauren Ranz).

Die Junioren U10 kamen hier bis in das Viertelfinale.

Herzlichen Glückwunsch allen zu dieser Leistung!



Martin Weißgräber



Nadine May



Felix Betz und Gianluca Vienerius: Junioren C (Staffelsieger).



Martin Weißgräber mit Max Nowak und Christoph Dreyer: Junioren B (Staffelsieger).



Lennox Borowski und Lauren Ranz: Junioren 10 (Staffelsieger und Erreichten des Viertelfinales der Endrunde).

Unsere Juniorinnen C (Anna Bobrink, Emma von der Kammer, Anni Rachold, Charis Böske und Katrina Mey) wurden auf Bezirksebene Erste und standen somit im Finale, welches sie für sich entscheiden konnten. Somit stellt der BHC das erste Mal einen Sieger im Jugendbereich auf Bezirksebene.

Auch euch Gratulation zu dieser tollen Leistung!

An dieser Stelle auch einen herzlichen Dank an die Betreuer der einzelnen Mannschaften. Ohne eure Unterstützung ist ein reibungsloser Ablauf nicht durchführbar. Ich freue mich auf eine weitere erfolgreiche und tolle nächste Sommersaison mit euch.

Bleibt alle gesund!  
Euer Martin



Die Juniorinnen C als Bezirksmeister: Emma von der Kammer, Katrina Mey, Anna Bobrink, Anni Rachold, Charis Böske.



Juniorinnen A (Staffelsieger): Josephine Kersten, Friederike Real, Maja Pätzold und Eva Lotta Metz mit Trainer Martin Weißgräber.

Kümmern Sie sich nicht um Ihr Vermögen.





## Toller Erfolg bei den Regionsmeisterschaften

Vom 4. bis 6. Juni liefen die diesjährigen Regionsmeisterschaften der Jugend beim TC Bremen von 1912.

Für den BHC waren bei den Juniorinnen U12 drei Spielerinnen am Start, um sich mit den Besten aus der Region zu messen:

Anna Bobrink belegte in der Hauptrunde den 2. Platz. Emma von der Kammer erspielte sich einen 3. Platz in der Hauptrunde.

Anni Rachold kam in der Nebenrunde bis ins Finale, welches sie in zwei Sätzen für sich entscheiden konnte.

Gratulation an euch!

Was für ein toller Erfolg: drei Teilnehmerinnen und alle mit tollen Platzierungen für den BHC!



Anna Bobrink, Anni Rachold, Emma von der Kammer: Platzierte der Regionsmeisterschaften.

## Gleich zwei BHC-Vizemeister bei den Jüngsten!



Jayden Makiadi: Vizemeister U9 Jüngstenregionsmeisterschaften.



Enie Grabowski: Vizemeisterin U8 Jüngstenregionsmeisterschaften.

Erstmalig starteten bei den diesjährigen Jüngsten-Regionsmeisterschaften des TNB auch zwei Spieler des BHC:

Bei den Juniorinnen U8 wurde Enie Grabowski Vizemeisterin. Ebenfalls Vizemeister wurde bei den Junioren U9 Jayden Makiadi.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung! Macht weiter so!!

MERCEDES-EQ

# DER VOLLELEKTRISCHE EQB.

Design für das Leben: Der neue EQB vereint luxuriösen Komfort und wegweisende EQ-Technologie für eine neue Art des elektrischen Fahrens – mit optional bis zu sieben Sitzplätzen\*.

Jetzt bei uns erleben.



EQB 350 4MATIC | WLTP: Stromverbrauch kombiniert: 19,4–18,1 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Stromverbrauch und Reichweite wurden auf Grundlage der VO 2017/1151/EU ermittelt.

\*Der EQB bietet serienmäßig fünf Sitzplätze und ist optional als Siebensitzer erhältlich. Die beiden Sitzplätze in Reihe drei können von Personen bis 1,65 Metern Körpergröße genutzt werden, auch die Montage von Kindersitzen ist dort möglich.

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart  
Mercedes-Benz AG, Niederlassung Bremen  
Henri-Dunant-Straße 3 · 28329 Bremen · Tel.: 0421/4681-965  
Stresemannstraße 50 · 27570 Bremerhaven · Tel.: 0471/188-91  
ndl.bremen@mercedes-benz.com · www.mercedes-benz-bremen.de



## 2. BHC Green and Orange Cup

Vom 2. bis 4. Juli fand unser 2. BHC Green and Orange Cup statt und die Anmeldezahlen konnten sich sehen lassen: Insgesamt hatten sich 97 Kinder aus dem gesamten norddeutschen Raum für dieses Turnier der Jüngsten (U9/U10) angemeldet. Wir hatten somit für diese Turnierserie die meisten Anmeldungen. In allen Altersklassen waren die Topspieler der aktuellen Rangliste am Start.

Bei optimalem Tenniswetter gab es tolle, spannende und hochklassige Matches zu sehen.

Einen herzlichen Dank an Rolf Hübler, der wieder die Funktion des Oberschiedsrichters übernommen hatte und an Nadine für die Turnierleitung und Planung.



Danke auch an Paula Weißgräber und Max Hufschmidt für die Unterstützung am Samstag. Somit war ein reibungsloser Ablauf des Turniers durchführbar.

Wir freuen uns über die durchweg positive Resonanz und auf den 3. BHC Green and Orange Cup im nächsten Jahr!



BHC Cup mit Siegern und Platzierten und Rolf Hübler in der Mitte als Oberschiedsrichter.



BHC Cup mit Paula Weißgräber und Max Hufschmidt als Helfer.



## TennisKinder

**Eine Kooperation von GutsKinder e.V.  
und dem Bremer Hockey-Club e.V.**

Sport für behinderte Kinder ist in den Vereinen noch nicht angekommen. Dieses erste Angebot einer Tennis-Kinder Gruppe macht ganz ohne Druck – über Spiel und Spaß – einen Schritt für mehr Inklusion. Sie bietet den Kindern Raum und Zeit sich im Rahmen ihrer individuellen Möglichkeiten zu entfalten. Kinder und Trainer lieben diese eine Stunde jede Woche.





## Damen 40 I: Ein erfolgreicher Sommer



Im zweiten Corona-Sommer fand in der Landesliga der Damen 40 wieder „normaler Spielbetrieb“ mit insgesamt fünf Mannschaften statt.

Die ersten beiden Spiele gegen TV 1927 Stadtwerder und TV Varel konnten die BHC-Damen jeweils deutlich mit 5:1 Punkten für sich entscheiden.

An den beiden letzten Spieltagen traf die Mannschaft dann auf die leistungsstarken alten Bekannten vom TC Lilienthal und dem Club zur Vahr. Beide Begegnungen konnten erst in den Doppeln nach spannenden Begegnungen mit jeweils 4:2 für den BHC entschieden werden.

### Saisonziel erreicht: Platz 1

Damit war das Saisonziel erreicht: Platz 1 in der Landesliga 2021 und damit auch der Aufstieg in die Oberliga!

### Für den BHC spielten:

Annette Erhard, Carolin Lerdo, Marion Jagdt, Sonja Bellmann, Wiebke Skornicka-Behrends, Ute Bamberger de Flor, Kim Mirow, Sandra Dierksen, Anne Günter, Edda Grüter und Daniela Laube.



## Damen 40 II: Viel Spaß auch neben dem Platz



Immer mit Spaß beim Training und beim Punktspiel: Christiane Behr-Meenen, Candy Grabowski, Alexandra Ehlers, Antje Oetken, Kathrin Wunram, Susanne Henschen, Annette Schmidt und Anette Griem. (v. li.).



Heimsieg am letzten Spieltag.



Alexandra Ehlers und Christiane Behr-Meenen.



Kathrin Wunram, Susanne Henschen und Petra Minnemann.



Antje Oetken und Martina Sievers.

### Das Team:

Christiane Behr-Meenen, Georgia Braun-Hadeler, Alexandra Ehlers, Candy Grabowski, Anette Griem, Alexandra Haase, Susanne Henschen, Christine Malkus, Petra Minnemann, Antje Oetken, Beate Ring, Annette Schmidt, Martina Sievers, Silke Wilke, Mannschaftsführung: Kathrin Wunram

(Hildegard Roofling und Alexandra Datta-Nolte ab 2022 leider nicht mehr dabei)

### Die Saison 2021: Regionsliga Platz 2

TC Lilienthal IV	BHC II	3:3
CzV e.V. II	BHC II	1:5
BHC II	TV Stemmen	4:2



Anette Griem, Christine Malkus und Alexandra Haase.



Kathrin Wunram und Silke Wilke.

# Oberneuland MAGAZIN

Ländlich leben in Bremen



Abschiedsfeier von Hildegard Roofling – sie zog es nach München. Alles Gute Hilde!



Interessant, lustig und sehenswert: Ein Wochenende in Lüneburg.



## Neue Damen 50 startet durch

Die Damen sind nicht neu, aber dafür die Mannschaft!

Lange geplant und nun endlich umgesetzt wurde der Schritt in die neue Altersklasse von den sechs Damen Marion Jagdt, Sonja Bellmann, Carolin Lerdo, Sandra Dierksen, Anne Günter und Ute Bamberger de Flor, die sich für den Winter aufgrund der Verletzungssituation noch Verstärkung von außen geholt haben. So sorgten auch Juliane Hiddesen und Katrin Welcker als Gastspielerinnen für wertvolle Punkte für den BHC.

Das Erfolgsrezept: eine Runde Schokoküsse, die wir gerne mit anderen teilen, aber auch zur eigenen mentalen Stärkung „einnehmen“.

Da dem Antrag auf Höhereingruppierung vom Verband nicht stattgegeben wurde, haben wir die Bezirksliga „gerockt“. Einen einzigen Matchpunkt mussten wir in der ganzen Wintersaison abgeben, alle anderen Matches gingen zumeist deutlich zugunsten des BHC aus.



### Oberliga wir kommen!

So stand am Ende eine glasklare Tabellenführung zu Buche. Oberliga – wir kommen! Gefeierte haben wir diesen schönen Erfolg beim Neujahrstennis Anfang Januar, zu dem noch einmal alle zusammenkamen.

Tabella

Rang	Mannschaft	S	U	N	Tab Punkte	Matchpunkte	Sätze
1	Bremer HC e.V.	4	0	0	8:0	23:1	47:3
2	TC GW Rotenburg	3	0	1	6:2	13:11	27:26
3	SC Hammoor	2	0	2	4:4	12:12	29:26
4	TC Stelle	0	1	3	1:7	7:17	16:39
5	TC Amelinghausen	0	1	3	1:7	5:19	13:38



## Herren 50 II Regionalliga Gr. 579 Sommer 2021



Sönke (Sösch) Schneidewind, Steffan Kelhar, Uwe Meyer, Jürgen Gutjahr und Gerd Luers (v. li.).

Im zweiten Corona-Jahr hat die Herren 50 II in einer 5-er Gruppe die Sommersaison absolvieren können.

Der erste Spieltag gegen TG Uesen III startete mit einem 4:2 Erfolg. Mit dabei war auch unser Trainer Martin Weißgräber, der in drei Sätzen sein Einzel gewann und mit Steffan Kelhar auch souverän das Doppel gewann. Die weiteren Punkte holte Sösch (Sönke Schneidewind) im Einzel und Doppel mit Jürgen Gutjahr.

Der zweite Spieltag zu Hause gegen Bruchhausen-Vilsen bescherte uns eine knappe 2:4 Niederlage. Uwe Meyer an Position 1 sicherte sich nach spannendem Spiel den einzigen Punkt mit 10:8 im Match-Tiebreak. Hartmut Gallit, Alexander Oetken und Gerd Luers verloren die Einzel. Im Doppel gewannen Uwe und Hartmut den

Match-Tiebreak, das zweite Doppel mit Gerd und Hinnerk Ritter ging knapp in zwei Sätzen verloren.

Der dritte Spieltag gegen TV Syke bescherte uns die höchste Niederlage mit 0:6. Uwe Meyer und Steffan Kelhar gingen leicht angeschlagen in die Partie. Alexander Oetken verlor im vierten Einzel 8:10 den Match-Tiebreak und Uwe verlor nach großer Aufholjagd und gewonnenem zweiten Satz den Match-Tiebreak 0:10.

Der vierte Spieltag gegen TV Bassum wurde souverän mit 4:2 gewonnen. Uwe, Steffan und Sösch gewannen ihre Einzel und der vierte Punkt wurde im ersten Doppel von Steffan und Uwe erzielt. Die Saison wurde mit 4:4 Punkten als Vierter in der Gruppe beendet.



- Installation an Alt- und Neubauten
- Komplexe Datennetzwerktechnik
- Modernste Sicherheits- und Gebäudetechnik



Dein Start in die richtige Richtung -  
Elektroniker für  
Energie- und Gebäudetechnik...  
wir bilden Dich aus !

### KONTAKT

Hoefert Elektro GmbH  
Neidenburger Str.32  
28207 Bremen  
Fon: (0421) 49 80 16  
email: info@hoefert-elektro.de  
Internet: www.hoefert-elektro.de

Hans Horr GmbH & Co KG  
Haferwende 39 · 28357 Bremen  
Telefon (0421) 25 21 55 · Fax (0421) 25 51 46  
info@hanshorr.de · www.hanshorr.de



**Hans Horr**  
Malereibetrieb

*Handwerk wie gemacht.*



Die Stadtwerke Kiel  
sind Partner des  
Bremer Hockey-Club e. V.

# UMWELT SCHÜTZEN LEICHT GEMACHT

## Fördern auch Sie die ökologische Entwicklung in Ihrer Region.

Saubere Energie und Umweltschutz sind zwei der bedeutendsten Themen unserer heutigen Gesellschaft.

Mit vielfältigen ökologischen Projekten unterstützen die Stadtwerke Kiel den Umweltschutz und eine ökologische Entwicklung in unserer Region – beispielsweise mit der **Förderung von blühenden Bienenwiesen** oder der **Wiederaufforstung von regionalen Waldflächen**.

Leisten auch Sie mit Ihrem Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung dieser Herausforderungen! Beispielsweise mit Energie aus schleswig-holsteinischen Windkraftanlagen, einer eigenen Photovoltaikanlage, einer individuellen Speicherlösung oder mehr Effizienz bei Ihrer Energieversorgung. **Senken Sie die Energiekosten Ihrer Firma und positionieren Sie sich als fortschrittliches und nachhaltiges Unternehmen.** Ihre Kunden und Geschäftspartner werden das zu schätzen wissen!

Profitieren Sie von einer **auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Lösung und intensiver Beratung** durch Ihren persönlichen Ansprechpartner! Wir beraten Sie gern.

**Joachim Storm**

E-Mail: joachim.storm@stadtwerke-kiel.de  
Telefon: 0431 594-2537

stadtwerke-kiel.de

**Carsten Büschel**

E-Mail: carsten.bueschel@stadtwerke-kiel.de  
Telefon: 0431 594-3177



## Pokalrunde 2021

Zum zweiten Mal fand dieser neue Wettbewerb im Jahr 2021 statt. Es werden hier immer zwei Einzel und ein Doppel gespielt. Im Jahr 2020 sind wir in der 2. Runde ausgeschieden. Im Jahr 2021 lief es besser.

In der ersten Runde trafen wir auf den TV Werder. Nach klarer Niederlage im ersten Einzel von Uwe Meyer sorgten das Doppel mit Niels Griem und Gerd Luers für einen sicheren Ausgleich und Steffan Kelhar machte im zweiten Einzel den Sieg perfekt.

In der zweiten Runde ging es in die Neustadt zum TC Schwarz-Weiss. Hier wurde Niels Griem im Einzel eingesetzt und er erzielte einen klaren 6:1, 6:0 Erfolg.

Das zweite Einzel gewann Uwe Meyer mit 6:4, 6:3. Das Doppel verloren Gerd Luers und Hartmut Böttcher.

In der dritten Pokalrunde mussten wir nach unserer 0:6 Niederlage in der Punktspielrunde wieder gegen den TV Syke spielen.

In einem hochklassigen Spiel gewann Niels das erste Einzel mit 6:3 und 6:1. Uwe zog erneut im Match-Tiebreak den Kürzeren. Das Doppel mit Steffan und Hartmut war an diesem Tag chancenlos und verlor 1:6 und 0:6. Es wäre mehr drin gewesen; 2022 wird ein erneuter Versuch gestartet in diesem attraktiven Wettbewerb noch weiter zu kommen.



Beim Spiel gegen den TV Werder spielten: Gerd Luers, Niels Griem, Uwe Meyer und Steffan Kelhar (von li.)



Gut gelaunt beim TV Syke: Uwe Meyer, Niels Griem, Hartmut Gallit und Steffan Kelhar (von li.)



Das Spiel gegen den TC Schwarz-Weiss traten Hartmut Böttcher, Gerd Luers, Niels Griem und Uwe Meyer (von li.) an.



## Mit dem richtigen Partner können Sie alles erreichen.

Wir übernehmen Ihr Abrechnungsmanagement aus Handel, Handwerk, Logistik und der Dienstleistungsbranche. Unterstützung, die begeistert – überzeugen Sie sich selbst.



### Herren 50 Bezirksklasse Hallensaison 2021/2022

Durch den Rückzug unserer ersten Mannschaft ist die Herren 50 II in der Halle zur ersten Mannschaft des BHC geworden. Das Spielniveau in der Halle ist immer deutlich höher als im Sommer auf dem Feld. Traditionell unterstützen uns hier bei Bedarf einige Spieler aus anderen Vereinen, die selbst keine Winterrunde spielen. Gespielt wurde die Saison in einer 6-er Gruppe.

Das erste Spiel fand auswärts bei TSV Lesum-Burgdamm statt. Im ersten Durchgang verlor unser neuer Mann, Dirk Fuhrmanneck, sein erstes Spiel äußerst knapp mit 9:11 im Match-Tiebreak. Uwe Meyer an Position 2 gewann dafür 13:11 im 3. Satz. Holger Kreip gewann sein Einzel an Position 1 mit 6:2 und 7:5 und Mathias Reinhardt verlor knapp mit 3:6 und 5:7. Beide Doppel wurden anschließend zum starken Saisonauftakt gewonnen und der erste Sieg wurde mit 5:1 verbucht.

Im zweiten Spiel gegen den Tabellenführer TC Scheeßel konnten wir nicht in Bestbesetzung antreten. Trotz Unterstützung von Dirk Matthiesen und Mathias Reinhardt vom Bremer Schwimmverein gingen alle Einzel verloren. Nur im ersten Einzel war es knapp und es ging in den Match-Tiebreak, der mit 7:10 verloren ging.

Steffan Kelhar und Dirk Fuhrmanneck hatten im zweiten Doppel keine Chance, der Ehrenpunkt wurde von Dirk

Matthiesen und Mathias Reinhardt im ersten Doppel mit 10:8 im Match-Tiebreak geholt.

Im dritten Spiel gegen den Ottersberger TC konnten wir wieder mit einer stärkeren Besetzung antreten. Steffan an Position 4 gewann sein Einzel mit 6:1 und 6:1. Auch Holger gewann an Position 1 klar mit 6:2 und 6:3 sein Einzel. Spannend machte es Uwe im zweiten Einzel. Nach über zwei Stunden Spielzeit gewann er nach 5:1 im ersten Satz mit 7:6 und 6:4. Auch Mathias an Position 3 hatte mehr Mühe, gewann aber 6:3 und 6:3.

Im zweiten Doppel spielten Holger und Steffan ein perfektes Doppel und gewannen mit 6:1 und 6:1. Das erste Doppel mit Uwe und Mathias wurde nach Matchbällen und fast zwei Stunden Spielzeit im Match-Tiebreak doch noch 6:10 verloren.

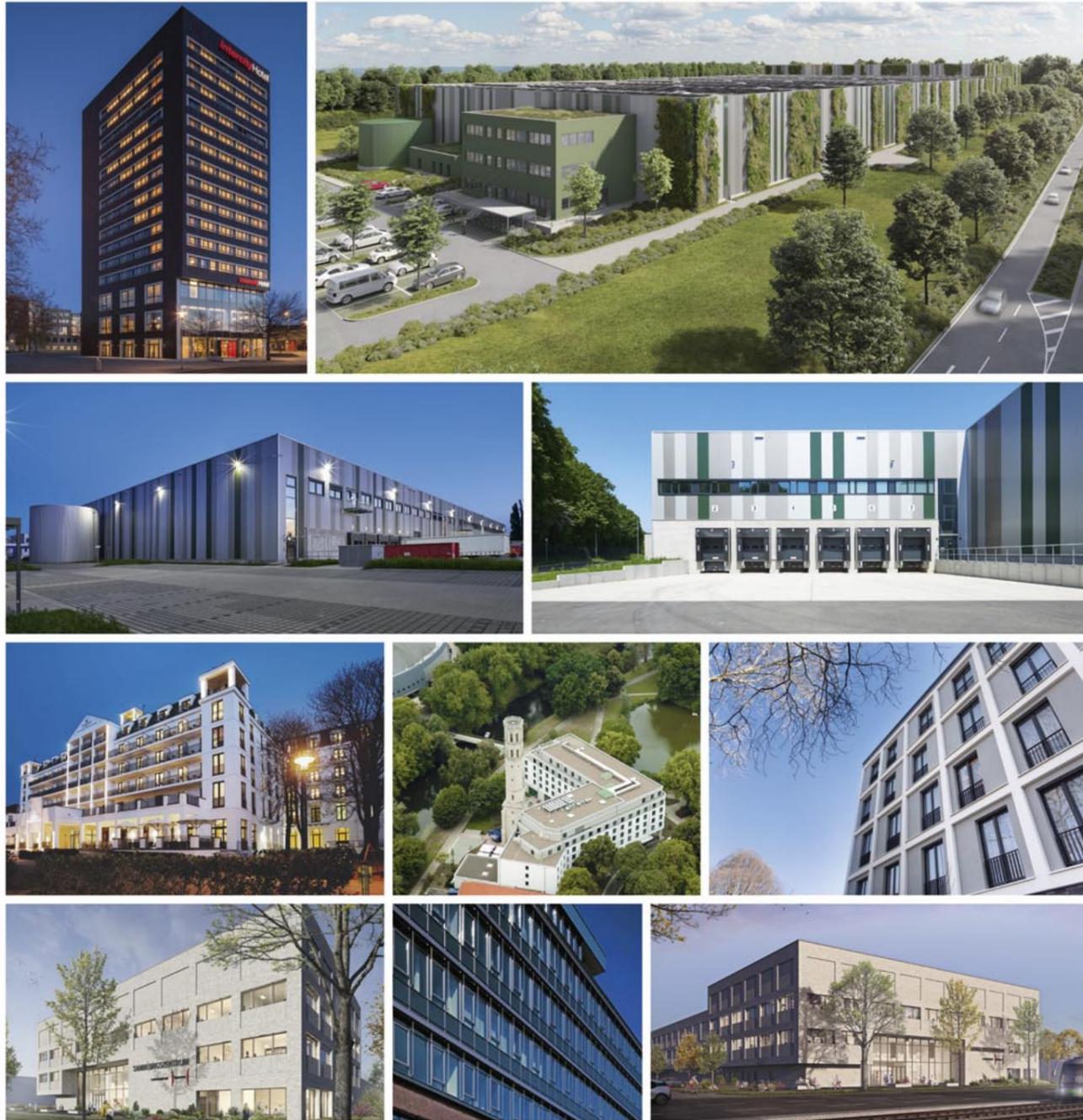
Im vierten Spiel mussten wir zu Hause wie schon im Sommer gegen die TG Uesen spielen. Holger, Uwe und Steffan gewannen hier ihre Einzel recht souverän. Nur Mathias verlor im Match-Tiebreak 6:10 knapp. Da Holger nicht mehr zum Doppel bereitstand, verloren wir beide Doppel nach gutem Spiel jeweils knapp und die Partie endete 3:3.

Leider wurde auch das letzte Spiel gegen Osterholz-Scharmbeck im Januar 2022 verloren und ein Aufstieg wurde auf die nächste Saison verschoben.



*Mathias Reinhardt,  
Uwe Meyer, Steffan  
Kelhar und Holger Kreip  
(v. li.).*

# immobilien sind unsere leidenschaft



## logistik, büro und hotel ihre innovative projektentwicklung aus hannover

Seit 30 Jahren steht die bauwo für **Qualität, Zuverlässigkeit, Innovation, Erfahrung und Intuition** - Fundamente unseres Geschäfts, auf die unsere Kunden auch in Zukunft sicher bauen können.



**bauwo Grundstücksgesellschaft mbH**  
Rathenaustraße 12, 30159 Hannover  
+49 (0)511 36576-0, info@bauwo.de, www.bauwo.de



## Kennenlernevent für Neumitglieder



Am Samstag, den 21.06.21 startete für unsere neuen Mitglieder in der Tennisabteilung ein Event zum gegenseitigen Kennenlernen. Angemeldet hatten sich allerdings nicht nur Neumitglieder, sondern auch schon „erfahrene“ Tennisspieler. Bei bestem Wetter wurde mit viel Spaß fleißig Doppel und Einzel gespielt. Beim gemeinsamen leckeren Essen (und natürlich auch Trinken ;-)) auf der Terrasse wurden schon mal Kontakte ausgetauscht.

Nach dem Essen ging es dann wieder auf die Plätze und es wurde unsere neue Flutlichtanlage, die seit diesem Sommer auf drei Plätzen zur Verfügung steht, getestet. Die einstimmige Meinung aller Spieler war, dass sich diese Investition auf alle Fälle gelohnt hat!!

## Kuddelmuddel-Turnier

Ende September startete unser erstes Kuddelmuddel-Turnier. Gespielt wurde auf Zeit und es wurden immer wieder neue Paarungen ausgelost. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jung oder alt, Mannschaftsspieler oder Freizeit-Player – es war für alle eine tolle Veranstaltung. Nach einem wieder mal sehr leckeren Essen im „Saison“ ging es natürlich wieder auf die Plätze. Dank unserer Flutlichtanlage wurde noch fleißig weitergespielt. Toll, dass ihr alle mitgemacht habt!



## Mädchen D – Weibliche U8

Eigentlich gehören in so ein Jahrbuch ja Berichte und Bilder von unzähligen Turnieren, lustigen Mannschaftsfahrten und jubelnden Fanelternscharen am Spielfeldrand ...

Leider dominierte das große „C“ auch das Jahr 2021 und sowohl die vielen neuen D-Mädels als auch die „alten Hasen“ der D's zogen bei Themen wie Turniere und auch Mannschaftsfahrten den Kürzeren. Auf was

sie nicht verzichten mussten, war das Training. Und das fand, dank der Organisation des BHC, zweimal wöchentlich statt. Großartig für alle!

Da nur draußen trainiert werden durfte, war schnell klar, dass die geliebten Hockeyröcke schnell durch Skiunterwäsche und dicke Jacken ersetzt werden mussten. So fragten sich doch einige beim Hockeycamp im März, wie wohl Hockeyspielen im Schnee funktioniert ...



# HOCKEY



Es wurde also jeglichem Wetter getrotzt und das Durchhaltevermögen sollte auch belohnt werden. Im Juli fand dann das erste Spielefest statt. Es wurde zeitgleich in Horn und Oldenburg gespielt. Die Mädels wurden getrennt, damit auch alle zum Einsatz kommen. Ich weiß nicht, bei wem die Aufregung größer war, bei den D-Mädels oder bei den Eltern?! In Horn wurde am Spielfeldrand geschrien, gejubelt, gelacht und gestaunt. Wahnsinn, mit wie viel Freude und Einsatz da um jeden Ball gekämpft wurde. Ganz neu im Turnierbusiness haben die kleinen D-Mädels das erste Mal als Mannschaft gegen hauptsächlich größere Gegner antreten dürfen und haben es unheimlich gut gemeistert! Das 2:2 Unentschieden gegen den CzV war für die Mädels das absolute Highlight an diesem Tag. Ein super spannendes Spiel. In Horn bekamen wir per WhatsApp immer die Zwischenstände aus Oldenburg mitgeteilt. Matthias gewann mit den großen D-Mädels souverän und so fuhren alle mit dem 1. Platz nach Hause.

Das macht Lust auf mehr und so ging es eine Woche später nach Delmenhorst und zum CzV. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune konnten wir in knappen Spielen den 2. Platz mit nach Hause nehmen. Vielen Dank auch an Jojo und Clara, die die Kids als Ersatztrainer immer wieder motivierten. In Delmenhorst lief es für Matthias und sein Team absolut rund und der erste Platz war wieder gesichert.

Auch die letzten drei Spielefeste im September und Oktober wurden mit Begeisterung gespielt. Besonders das letzte Spiel wird den kleinen D-Mädels in Erinnerung bleiben. Im letzten Spielefest der Saison platzte bei der kleinen Wuseltruppe dann irgendwie der Knoten. Ohne tatkräftige Unterstützung der großen D-Mädels, die ja bald in die C-Mannschaft wechseln, fielen viele Tore und der Stolz war allen anzusehen.

Es ist so schön für uns Eltern zu sehen, wie von Mal zu Mal die Mannschaft wächst. Danke Matthias und natürlich auch Stefan und Santi für die tolle Arbeit. Den Kindern macht es unheimlich Spaß! An dieser Stelle auch an Uli ein Dankeschön, die die Organisation vor und auf den Spielefesten und auch am Rande der Turniere fest im Griff hat.

Die tollen Events, wie der Nachmittag mit der Hüpfburg und die Übergabe des Geschenkes bei der Verabschiedung des Vorstandes, sollen hier nicht unerwähnt bleiben. Eine schöne Abwechslung mal ohne Hockeyschläger in der Hand mit ganz viel Spaß.

Wir hoffen und freuen uns auf viele, viele Turniere und Spielefeste, lustige Mannschaftsfahrten und jubelnden Fanelternscharen am Spielfeldrand im nächsten Jahr und sagen DANKE an das ganze Trainerteam für ein trotz allem gelungenes Hockeyjahr 2021!

### Zum D-Mädchen-Team gehörten dieses Jahr:

Paulina Augustin, Carla Blankemeyer, Bruna Denneberg, Enie Grabowski, Charlotte Grzonka, Elise Hirschfeld, Elise Hogendijk, Sophie Jiang, Leonie Kerssenbrock, Emily Knak, Merle Kund, Mia Sophie Lohmann, Luise Mühl, Anna und Sophie Pape, Julia Roth, Kaja Roth, Emma Spohler, Johanna Marie Wesemann, Clara Witzleb.

**Martin Heuck**  
FACHARZT FÜR AUGENHEILKUNDE



Sonneberger Straße 3  
28329 Bremen  
Telefon: 0421/46 40 70  
Telefax: 0421/467 90 75

[mail@augenpraxisheuck.de](mailto:mail@augenpraxisheuck.de)  
[www.augenpraxisheuck.de](http://www.augenpraxisheuck.de)



## Knaben D heißt jetzt U8



Das Jahr begann sehr ruhig und still: Lockdown. Da die Situation nicht neu war, doch irgendetwas getan werden musste, wurden kurzerhand die Mannschaften früher als gewohnt neu zusammengesetzt und Zoom-Meetings angeboten. Zum Leidwesen mancher Eltern wurden Stock- und Geschicklichkeitsübungen im gesamten Haus ausgeführt, bis endlich die erlösende Nachricht kam, dass die Jungs wieder aufs Feld durften!

Mit Thermounterwäsche ausgestattet, flitzten die von dem langen Winter noch müden Beine – Matze: „Da läuft ja meine Oma schneller!“;-) – über den Kunstrasen. Schnell kam, auch dank der durch Missachtung von Regeln oder Blödsinn zur falschen Zeit verhängten Strafrunden und Liegestütze, Fitness und Schwung in die Truppe.

Der Sommer versprach einen fast normalen Spielbetrieb, sodass das beliebte Freundschaftsspiel gegen den UHC und Spielefeste in Oldenburg, Cuxhaven, Delmenhorst und auf dem heimischen Feld stattfinden konnten. Die Truppe wurde zu einer richtigen Mannschaft, was sie bei ihrem ersten richtigen Turnier, dem „Wilhem-Hirte-Cup“ in Hannover unter Beweis stellen konnte. Trotz Fußverletzungen zweier Spieler wurde gekämpft bis zum Umfallen.



Zum Abschluss der Feldsaison – jawohl, es sollte doch tatsächlich unter Jubel in die Halle gehen – durften die Jungs im Zuge des ins Leben gerufenen Crowdfunding mit ihren Geschwistern an einem Nachmittag auf der Hüpfburg exklusiv hüpfen und eine tolle Zeit verbringen.

Schlussendlich war dieses Jahr abwechslungsreicher, spaßiger und lehrreicher, als es zu Beginn aussah: Ein dickes Dankeschön an alle Trainer, Betreuer, Fahrer, Coaches, Buffetlieferanten, Platzwunderversorger und Händchenhalter, Motivatoren, Geschenkekäufer, Schiedsrichter und Schnelltesttester!

Wir freuen uns sehr auf das nächste Jahr!

Ihr Vermögen sollte sich um Sie kümmern.





## Mädchen C – Weibliche U10

Leider konnten auch in diesem Jahr nicht viele Turniere und Veranstaltungen stattfinden, zeitweise noch nicht einmal gemeinsames Training. Eine Handvoll Spielefeste im Frühling und im Spätsommer waren die einzigen Gelegenheiten für unsere Mädchen, gegen echte Gegner anzutreten. Dabei war es dann aber eine große Freude zu sehen, wie viel Spaß sie am Spiel, in ihrem Team und nicht zuletzt auch am Gewinnen hatten.

Mädels, wir wünschen euch von ganzem Herzen für das kommende Jahr 2022, dass ihr gemeinsam möglichst viele schweißtreibende Trainingsstunden, spannende

Spielefeste, große Turniere und lustige gemeinsame Stunden erleben könnt! Ein herzlicher Dank an die großartigen Trainer und unsere liebe Betreuerin Caroline!

### Zu den C-Mädchen gehörten 2021:

Annika Pätzold, Carlotta Eichner, Elise Hirschfeld, Eliza Curione, Emma Kusch, Emma-Elisa Siefken, Femke Mautz, Frieda Offen, Hannah Mielebacher, Henriette Forkert, Jette Glahn, Johanna Witzleb, Lene Stürken, Lore Albers, Lotta Köster, Lucia Klingenberg, Luise Mühl, Luise Nordhausen, Marie Mathilda George und Valentina Degener.



Text: Rieke Witzleb, Collage: Ulli Mühl

# 2022

Wenn es das ganze Jahr sauber sein soll ...

**Söffge**  
Büro-, Gebäude- und Treppenhausräumung

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 Sa Neujahr 52. KW	1 Di	1 Di Fastnacht	1 Fr	1 So Tag der Arbeit	1 Mi	1 Fr	1 Mo 31. KW	1 Do	1 Sa Erntedankfest	1 Di Allerheiligen	1 Do
2 So	2 Mi	2 Mi Aschermittwoch	2 Sa	2 Mo 18. KW	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo 1. KW	3 Do	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi	3 Sa	3 Mo 40. KW Tag d. D. Einheit	3 Do	3 Sa 2. Advent
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Mo 14. KW	4 Mi	4 Sa Pfingstsonntag	4 Mo 27. KW	4 Do	4 So	4 Di	4 Fr	4 So
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So Pfingstmontag	5 Di	5 Fr	5 Mo 36. KW	5 Mi	5 Sa	5 Mo 49. KW Nikolaus
6 Do Heil. Drei Könige	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo 23. KW	6 Mi	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di
7 Fr	7 Mo 6. KW	7 Mo 10. KW	7 Do	7 Sa Muttertag	7 Di	7 Do	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo 45. KW	7 Mi
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo 32. KW	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Mo 19. KW	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Fr
10 Mo 2. KW	10 Do	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo 41. KW	10 Do	10 Sa
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo 15. KW	11 Mi	11 Sa	11 Mo 28. KW	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So 3. Advent
12 Sa	12 Di	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr	12 Mo 37. KW	12 Mi	12 Sa	12 Mo 50. KW
13 So	13 Sa	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo 24. KW	13 Mi	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Di
14 Mo 7. KW Valentinstag	14 Do	14 Mo 11. KW	14 Do	14 Sa Gründonnerstag	14 Di	14 Do	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo 46. KW	14 Mi
15 Di	15 Di	15 Di	15 Fr	15 So Karfreitag	15 Mi	15 Fr	15 Mo 33. KW	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 Mi	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Mo 20. KW	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 Do	17 Do	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Do	17 Mo 42. KW	17 Do	17 Sa
18 Fr	18 Fr	18 Fr	18 Mo 16. KW	18 Mi	18 Sa	18 Mo 29. KW	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So 4. Advent
19 Sa	19 Sa	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 Mo 38. KW	19 Mi	19 Sa	19 Mo 51. KW
20 So	20 So	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo 25. KW	20 Mi	20 Sa	20 Do	20 Do	20 So	20 Di
21 Mo 8. KW	21 Mo 8. KW	21 Mo 12. KW	21 Do	21 Sa Sommeranfang	21 Di	21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo 47. KW	21 Mi
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo 34. KW	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Mo 21. KW	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo 4. KW	24 Do	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Do	24 Mo 43. KW	24 Do	24 Sa Heiligabend
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Mo 17. KW	25 Mi	25 Sa	25 Mo 30. KW	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So 1. Weihnachtstag
26 Sa	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 Mo 39. KW	26 Mi	26 Sa	26 Mo 52. KW
27 So	27 So	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo 26. KW	27 Mi	27 Sa	27 Do	27 Do	27 So	27 Di 2. Weihnachtstag
28 Mo 9. KW	28 Mo 9. KW	28 Mo 13. KW	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo 48. KW	28 Mi
29 Sa	29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo 35. KW	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
30 So	30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo 22. KW	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo 5. KW	31 Mo 5. KW	31 Do	31 Di	31 Di	31 So	31 So	31 Mi	31 Fr	31 Mo 44. KW	31 Mi	31 Sa Silvester

● - Schullerien im Bundesland Niedersachsen  
● - Schullerien im Bundesland Bremen



## Mädchen B – Weibliche U12: Hockey und Helikopter in Holland



Drei Tage Groningen! Zum Abschluss der ersten Feldsaison mit unseren neuen Trainern Stefan und Thomas sind wir nach Holland gefahren. Hockey, Sightseeing und Teambuilding standen auf dem Programm und so ging's mit Zug und Bus los in Richtung Niederlande. Empfangen wurden wir vom Zoll schon an der Grenze – also alle raus aus dem Bus und Passkontrolle. Allerdings passte nur unser Trainer ins Zielprofil der Zollbeamten ;)

In Groningen standen nachmittags zwei Freundschaftsspiele gegen die Mädchen des Hockeyclubs Mixed GHBS im Sportpark Corpus den Hoorn an, die wir mit 2:0 und 3:0 souverän gewonnen haben. Mit unseren Gastgeberinnen haben wir im Anschluss noch spontan im Zelt zu Helikopter 117, Sofia und Macarena getanzt und gefeiert – fast schon Turnieratmosphäre, die wir so lange vermisst haben!

Am nächsten Tag waren wir nach einer Grachtenfahrt bei schönstem Sonnenschein am Indoorstrand Groningen und haben Katabal sowie mit Pfeil und Bogen in Teams gegeneinander gespielt. Und versehentlich eine Ziel-

scheibe unauffindbar im Sand verbuddelt. Aber das kann ja mal passieren ;) Nachmittags standen wir gemeinsam auf dem Dach des Forums und hatten einen spannenden Blick über Groningen, bevor wir in kleinen Gruppen die Stadt erkundet haben. Abends haben wir – natürlich – Pfannkuchen auf dem Pannekoekenschip gegessen und Werwölfe in unserem Hostel gejagt. Es war eine schöne Reise mit Stefan, Thomas und unseren zwei Betreuerinnen, und wir freuen uns auf einen hoffentlich erfolgreichen Saisonabschluss in der Halle!

### Bei den B-Mädchen spielen:

Henrike Becker, Katharina Brammann, Matilda Brandt, Isabelle Clasen, Carolin Dreier, Friederike Goetz, Carlotta Golde, Amelie Griesenbeck, Liv Göggerle, Charlotta Henning, Leonie Hinz, Lara Hubig, Katrina Mey, Nele Mielebacher, Emma Mittag, Cecilia Pohlmann, Lina Pohlmann, Mia Rübke, Emma Schultze, Louisa Singer, Lia Tjarks und Carla Ulrich.

Nina Goetz

# #NURDERBHC MIT GERADEN ZÄHNEN VON UNS.



Dr. med. dent. Nicole Madesta · Fachärztin für Kieferorthopädie  
Georg-Bitter-Str. 19 · 28205 Bremen · Tel. 0421 46728951 · info@madesta.eu



## Knaben B – Männliche U12 des BHC entwickelten viel Aktivität



Um Spielpartner zu finden, haben die B-Knaben – oder männliche U12, wie es mittlerweile offiziell heißt – des BHC im Laufe des Jahres einiges an Kilometern zurückgelegt. Nachdem die Hallensaison komplett ausfiel, konnte erst ab Mai wieder trainiert und die ersten Spiele verabredet werden. So fuhren die Jungs im Juni erst mit zwei Mannschaften nach Hamburg zum UHC, um Freundschaftsspiele auszutragen, die beide gewonnen werden konnten. Der neue Trainer Stefan war mit dem Leistungsstand also sehr zufrieden.

Ende Juni kam der HC Essen 99 mit zwei B-Mannschaften zum Gegenbesuch, dort waren die Jungs im Herbst davor zu Gast gewesen. Die Spiele waren alle sehr knapp, mal gewannen die Gäste, mal waren unsere Jungs entweder gleichwertig oder haben sogar knapp gewonnen. Jedenfalls waren alle glücklich, sich mal wieder gesehen und miteinander gemessen zu haben. Das nächste Freundschaftsspiel fand Anfang September beim Club an der Alster statt, die uns erst auf ihrem nagelneuen Kunstrasen begrüßten und anschließend nach allen Regeln der Kunst auseinandernahmen. Entschuldigend sei gesagt, dass mindestens drei wichtige Spieler bei uns fehlten, und immerhin gewannen unsere Jungs das abschließende Penaltyschießen!

Zum letzten Freundschaftsspiel der Feldsaison kam dann Anfang Oktober noch mal der UHC zu Besuch, die beiden Spiele endeten unentschieden und mit einem gemeinsamen Nudelessen. Innerhalb des Bremer Verbandes wurde auch eine Spielrunde organisiert. Dort trafen die B1-Jungs zweimal auf den CzV und gewannen z.T. recht deutlich, um sich

anschließend Bremer Feld-Meister 2021 nennen zu dürfen. Die B2-Jungs hatten in der Pokalrunde deutlich mehr Partien zu spielen und trafen auf Delmenhorst, Oldenburg, Cuxhaven und die 2. Mannschaft des CzV. Nach zwei Siegen und zwei Niederlagen belegten unsere Jungs den leistungsgerechten 3. Platz.

Eine Hallenrunde ist vom Verband erst ab Februar 2022 angesetzt, sodass das Hallenturnier in Limburg Anfang November die einzige Indoor-Spielmöglichkeit blieb. Dort spielten unsere Jungs gegen z.T. sehr starke Gegner aus Hessen, Baden-Württemberg, Bayern und Hamburg. Hinter dem hessischen Meister und dem bayrischen Meister, gegen die man beide Spiele knapp verlor, kamen die Jungs mit vier Siegen und einem Unentschieden zu einem wohl verdienten 3. Platz! Jetzt hoffen alle, dass unser eigenes Hallenturnier im Januar stattfinden kann, zumindest ist dafür alles vorbereitet.

Es gab auch einige Unglücksraben in diesem Jahr, die sich beim Spiel oder beim Training verletzt haben: Zwei Hand- bzw. Fingerbrüche mussten sogar im Krankenhaus operiert werden, ein Fußbruch verheilte immerhin mit Gips – mittlerweile sind aber alle Spieler wieder fit und voll dabei! Insgesamt haben alle versucht, aus einem schwierigen Jahr das Beste zu machen. Die Trainingsbeteiligung war eigentlich immer hoch, das neue Trainergespann aus Stefan und Basti, zu dem dann noch Matze und Thomas dazu kamen, ist sehr zufrieden mit der Entwicklung, zumal im Herbst auch noch einige Jungs neu dazustießen. Trotzdem sehnen sich alle nach einem ganz ‚normalen‘ Jahr 2022, ohne Ausfälle, Absagen, Tests und Masken.



DÄCHER. WIR STEHEN DRAUF.

Im ganzen Norden unterwegs.  
**Jedes Projekt ist es wert.**



Hanebutt bietet alle Gewerke rund um Dach, Fassade und Energie - seit über 90 Jahren.





## Mädchen A – Weibliche U14



Duisburg-Raffelberg: Es wurde viel an taktischen Details gearbeitet.

Leider fehlte uns bei Hannover 78 ein einziges Tor und wir schieden bereits in der Zwischenrunde aus.

Das Jahr 2021 begann bekanntlich mitten in einer der Corona-Wellen. Und so wurden wir nicht erst zu Ostern, sondern schon gleich zu Jahresbeginn als Team der Jahrgänge 07 und 08 zusammengestellt. An Hockey war aber nicht zu denken. Unser Team traf sich zunächst rein virtuell: das Training individuell per „Zoom-Meeting“, weiterhin eine ganz neue Erfahrung unserer Zeit. Aber Zoom hielt uns auch anders zusammen: Samstags statt Spieltag nun online mit gemeinsamem Backen, Spielen, Zumba – was wären

wir ohne unseren Trainer Max, der uns hier mit viel Engagement und Freude zusammenhielt. Im Frühjahr durften wir dann auch endlich wieder auf dem Platz trainieren. Zunächst skurril, weil viel Abstand zu halten war – je nachdem, was uns die Corona-Verordnung des Landes und das BHC-Hygienekonzept gerade so möglich machten. Es ging stetig aufwärts. Eine richtig coole Nummer war das gemeinsame Kickboxen. Das erste richtige Hockeyspiel dann im Sommer – toll, das war wie eine Befreiung.

Max verließ uns dann, sein erklärtes Ziel, mit uns gemeinsam Deutscher Meister werden zu wollen, wird nun wohl nichts. Neben Martin haben wir jetzt mit Stefan, Matthias und Thomas einen neuen Trainerstab, Axel kümmert sich weiterhin hardrockmäßig um unsere Athletik.

Im August fuhren wir zum Trainingscamp auf den Raffelberg, zusammen mit der WJB, welche Ehre für uns. Wir hatten viel Spaß im Bus, auf und neben dem Platz. In den Feldrunden um die Deutsche Meisterschaft haben wir unsere Ziele nicht so wirklich erreichen können. In der derzeitigen Hallenrunde aber führen wir zum Jahresende die Bremer Tabelle an – der nächste Gegner ist allerdings der schwerste – und der heißt wieder ... Corona. Vielleicht schaffen wir es ja, die Runde noch weiterzuspielen. Und hoffentlich können wir auch den „Pokal“ spielen, damit unser gesamter großer Kader Spielpraxis bekommt. Als Team zusammenzustehen ist bekanntlich das Wichtigste! Wir werden sehen, wohin dieser Weg uns in der Hallensaison noch führen kann. Motiviert sind wir in jedem Fall. Unseren Traum von der Reise nach Chile zu



Heimspiel im „BHC-Dome“, in der Hallenrunde wurden die ersten Spiele alle gewonnen.

Ostern 2022 mussten wir wegen der Pandemie allerdings erst mal um ein Jahr verschieben – unsere Hoffnung liegt auf einem neuen Anlauf im Jahr 2023.

So bleibt als Rückblick auf das Jahr 2021: Wir haben was draus gemacht – und danken allen, die uns das möglich gemacht haben. Und über unseren weiteren Weg halten wir Euch auf dem Laufenden:



**Folgt uns:**  
**a.maedchen.0708**

Eure A-Mädchen, die Betreuerinnen und der Fanclub



**Informationstechnologie & Services GmbH & Co. KG**

**Warenwirtschaft Software - Microsoft Dynamics NAV**

Für  
Technischen Handel  
Werkzeuge und Maschinen  
Beschläge und Bauelemente  
Schrauben, Befestigungstechnik  
Bau- und Betriebsbedarf  
Hydraulik und Schläuche  
Sanitär, Heizung, Haustechnik  
Eisenwarenhandel  
Baustoffgrosshandel  
Baumärkte

Zum Panrepel 6 · 28307 Bremen  
Tel. (0421) 43 84 5-0  
Fax (0421) 43 84 5-55  
www.cdk.de · info@cdk.de



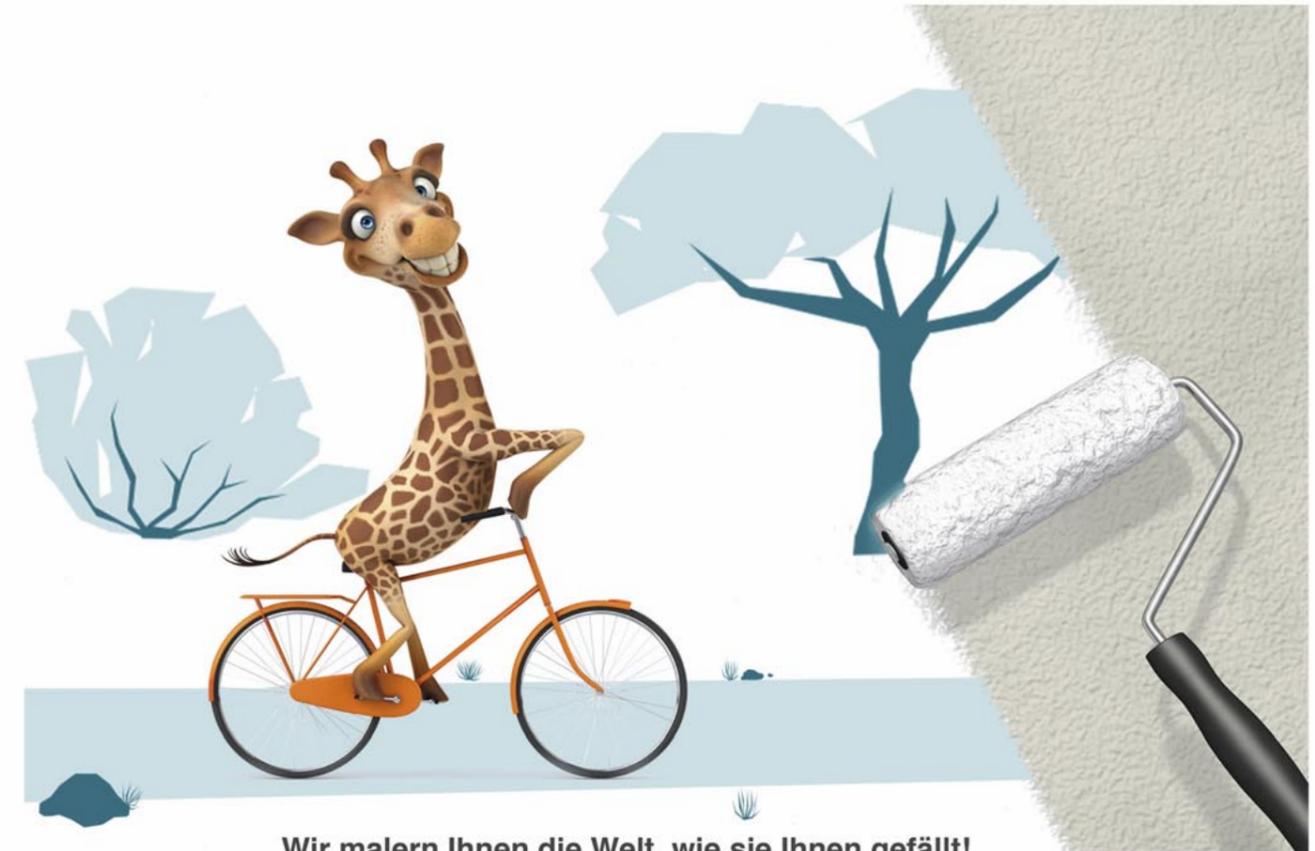
Microsoft Partner 

## Verabschiedung Max

Mit geringerer Inzidenz konnten wir im August auch endlich noch einmal zusammenkommen, um uns gebührend von unserem langjährigen Trainer Max Johannsen zu verabschieden.

Viele Mannschaften hatten kleine Vorführungen und Geschenke vorbereitet und so an die vielen gemeinsamen Jahre erinnert. Für den BHC dankte unser 1. Vorsitzende Henning Mühl Max für sein enormes Engagement.

Alles Gute für Deine Zukunft, lieber Max!



**Wir malern Ihnen die Welt, wie sie Ihnen gefällt!**

### Weil wir's können.

Rund um Wand, Boden und Farbe machen wir Ihr Projekt zu unserem. Im Kleinen wie im Großen. Das können wir, weil wir aufmerksam zuhören und professionell handeln. Das können wir, weil wir uns Zeit nehmen für Ihre Träume, Wünsche und Ideen. Und das können wir, weil wir's können. Seit mehr als 75 Jahren.



Qualität auf lange Sicht: **mewesmaler.**

**Otto Mewes GmbH**  
Hertzstraße 6a  
30827 Garbsen

**Telefon**  
(05131) 44 66 9-0

**Email**  
info@mewes-maler.de

**Telefax**  
(05131) 44 66 9-20



## Knaben A – Männliche U14



Auch wenn das zweite Corona-Jahr mit einem Lockdown startete, wurde es hockeyreicher als das Jahr davor und Anfang März kam endlich die erlösende Nachricht: Es darf wieder trainiert werden. Schon kamen auch die ersten Einladungen zu Turnieren in Berlin, Duisburg, Frankfurt und es fühlte sich richtig gut an. Alles so wie immer? Leider nein: Training wieder reduziert, Turniere abgesagt.

Im Juni gab es dann aber endlich eine Fahrt nach Hamburg zu Klipper! Ein Trainingsspiel – das Team-system hatte in Windeseile ganz viele Zusagen – und nicht nur die Jungs freuten sich über diesen Restart, auch viele Eltern waren mit ganz viel Elan dabei.



Voller Freude fuhren die Jungs nach Hamburg und genossen das Spiel und die Atmosphäre. Endlich begann wieder Normalität und Turnierfeeling und das gemeinsame Busfahren, was sich zu einem echten Highlight für die Jungs – und hoffentlich auch für Matthias – in diesem Jahr entwickelte.

Klipper gewinnt zwar dieses erste Trainingsspiel nach der langen Pause, jedoch überwiegt die Freude, endlich wieder loslegen zu dürfen. In der WhatsApp-Gruppe der Eltern wird die Niederlage wie folgt kommentiert: „Hauptsache mal wieder ein richtiges Spiel und dann auch noch in HH.“



Weiter geht es dann in einer Liga mit Niedersachsen gegen Braunschweig und Hannover mit Blick auf die Norddeutsche Meisterschaft.

### Sommer, Sonne, Hockey – es geht wieder los!

In Braunschweig lief es noch nicht so rund mit dem Hockey und der Mannschaft. Die gute Nachricht ist in dem Fall, es kann nur besser werden UND das wurde es mit jedem Spiel. Da hat auch sicher der Mannschaftsbus seine Hand im Spiel. Zusammen fahren, zusammen spielen und zusammen gewinnen war von da an die Devise und führte die Jungs über Hannover, den Club zur Vahr bis zum Spiel gegen Großflottbek vor „ausverkaufter Tribüne“ aus beiden Fanlagern in den BHC.



Alle fieberten mit, denn wenn die Jungs dieses Spiel gewinnen, geht es nach Hamburg in den Kampf um die Norddeutsche Meisterschaft: Und wie nah waren sie dran! Wenn nur die letzten 30 Sekunden des 4. Viertels nicht gewesen wären. Ein 1:0 bis dahin gehalten und dann ... das 1:1, Penaltyschießen und ein unglückliches Ende für unsere so tapfer kämpfenden Jungs. Aber dennoch ein erfolgreiches Ende, denn sie haben in dieser Saison super zusammengespield und sind zu einem richtigen Team zusammengewachsen.

Für diesen Zusammenhalt der Mannschaft haben aber auch Events wie das gemeinsame Frühstück vor der Fahrt nach Hannover bei Familie Haberkern, das Nudessen bei Familie Oehlschläger zum Einstimmen auf das Entscheidungsspiel gegen Flottbek oder das Grillen auf der BHC-Terrasse vor den Sommerferien beigetragen. Nicht zu vergessen das Pizzessen mit Matthias auf der BHC-Tribüne als Abschluss für diese tolle Feldsaison. Somit hatten die Jungs trotz Corona, ständiger Tests, Ausfall durch Quarantäne und einiger Turnierabsagen ein schönes Hockeyjahr, das sie als Mannschaft enorm geformt hat und sie voller Tatendrang auf die nächsten Herausforderungen warten lässt.

Lieben Dank an unsere unermüdblichen Betreuerinnen Moni und Grit, die einfach alles im Blick haben, natürlich auch Matthias, der unsere Jungs in diesem Jahr sportlich und in ihrem Teamgeist enorm weiterentwickelt hat.

### Knaben A:

Paolo Curione, Jakob Duckwitz, Oscar Eichner, Jonathan Goetz, Falk Haberkern, Benjamin Heine, Elias Jürning, Aleksej Lehmhus, Jannik Noethen, Franz Real, Hendrik Schloh, Luis Sosinka, Tom Wagner

### und von den Knaben B:

Moritz Ansteeg, Johann Hirschfeld, Henrik Jagt, Philip Kaiser und Hugo Oehlschläger.



„Moderne Zahnheilkunde: Minimaler Eingriff bei optimalen Ergebnissen.“

Dr. Karin & Hannes Thurm-Meyer  
Zahnärzte  
Seit 1995 in eigener Praxis



Dr. Thurm-Meyer & Partner  
Zahnärzte

Dr. Karin Thurm-Meyer · Hans Thurm-Meyer  
Apfelallee 3 · 28355 Bremen-Oberneuland  
Fon: 0421. 25 50 50 · www.dr-thurm-meyer.de



## Weibliche U16: „Jinga“ – Unser 2021



Fotos (3): Thilo Kirsch



Unser Jahr begann mal wieder nicht normal mit Training zusammen auf dem Feld, sondern freitagabends mit Athletik bei Axel über Zoom und samstags reisten wir durch die Weltgeschichte und verbesserten dabei unsere Kochkünste.

Vor den Sommerferien startete unsere Punktspielrunde Bremen/ Niedersachsen, bevor wir dann in den Sommerferien fleißig an unserer Athletik gearbeitet haben.

Dann ging es mit den A-Mädchen ins Trainingslager in den Westen. Mit neuer Taktik und ein paar guten Spikeball-Sessions davor starteten wir in das erste Spiel gegen Raffelberg. Nach mehreren Trainingseinheiten folgte noch ein Spiel gegen Mülheim. Nun wussten wir, was noch fehlt.

Schnell beendeten wir die Gruppenphase der Punktspielrunde, konnten uns den Bremen/Niedersachsen-Titel sichern und einen Wimpel absahnen. Der Startschuss unserer Reise war das Qualispiel gegen Klipper zu Hause, das wir mit 6:0 gewinnen konnten. Die Zwischenrunde war gesichert!

Das Halbfinale der Norddeutschen Meisterschaft gegen Flottbek konnten wir ebenfalls gewinnen, aber gegen HTHC wurden uns unsere Probleme aufgezeigt: Wer hätte es gedacht?! – Ecken und Torschuss.

Für uns ging es also als Nord 2 am nächsten Wochenende nach Berlin zu den Zehlendorfer Wespen. Nach leichten Startschwierigkeiten mit einem platten Reifen, einem Buswechsel und einem verkürzten Training stieg die Aufregung und Freude auf das nächste K.o.-Spiel gegen Frankfurt. Mit zwei schnellen Toren starteten wir perfekt ins Spiel, was sich aber durch Schiri-Entscheidungen und Karten schwieriger gestaltete als nötig. Dennoch konnten wir uns mit einem 3:1 über die Zeit retten und das Viertelfinale gegen Düsseldorf war gebucht. Mit einer geilen Mannschaftsleistung #jinga

konnten wir auch dieses Spiel mit 2:0 für uns entscheiden und die Freude war riesengroß.

### ENDRUNDE!

Dann hieß es noch mal eine Woche trainieren für den großen Traum, den blauen Wimpel. Das Halbfinale gegen Raffelberg hatten wir uns dennoch etwas anders vorgestellt: Gegen Ende des Spiels kassierten wir zwei Tore und verloren das Spiel gegen den späteren Deutschen Meister mit 0:2. #shithappens

Der Traum war geplatzt und die Enttäuschung riesengroß. Für das letzte Spiel der Feldsaison hatten wir uns definitiv etwas vorgenommen: Wir wollen sie nicht mit einer Niederlage beenden! In einem körperlichen und engen Spiel gegen Ludwigsburg konnten wir dann unser erstes und einziges Tor am Wochenende erzielen und sicherten uns mit einem 1:0 die Bronze-Nadel. Eine unfassbar geile Reise ging zu Ende, während der wir als Team zusammengewachsen sind und einfach Spaß am Hockeyspielen hatten.

Nach fast zwei Jahren freuten wir uns, im Winter nicht als Eisklötze bei 0 °C draußen zu trainieren, sondern die Halle auch mal wieder von innen zu sehen. Die Punktspiele wurden jedoch erst mal abgesagt und trotzdem bleibt die Hoffnung, doch noch zu spielen. Wir können auf ein unfassbar erfolgreiches und schönes Jahr als Team zurückblicken und konnten uns in vielerlei Hinsicht weiterentwickeln. #goodtoknow



**Tischlerei Homann** GmbH & Co. KG

Bau • Möbel • Treppen • Innenausbau

Oberneulander Landstr. 95a • 28355 Bremen

☎ 0421 / 25 90 24 @ tischlerei-homann@arcor.de



**ESTRO**  
ULTIMATE BALL CONTROL



## Die 2. Damen des BHC

Ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr liegt hinter uns. Was in Bezug auf unsere gemeinsame Leidenschaft Hockey langweilig begann, versprach doch noch ein tolles Hockeyjahr 2021 zu werden.

Im ersten Quartal mussten wir uns mit Online-Meetings und Online-Athletiktraining bei Axel zufriedengeben. Im Mai war es dann endlich wieder so weit und wir konnten zusammen auf dem Platz stehen und gemeinsam mit Axel die Umgebung des Heinrich-Baden-Wegs beim Athletiktraining unsicher machen. Es war so toll, endlich wieder regelmäßig mit unserem Trainer die Keule zu schwingen nach einer so langen Durststrecke.

Ein großes Highlight für uns – nach der Sommerpause gab es nach über 1,5 Jahren Pause die ersten Spiele. Die Aufregung war groß, gerade da wir auch einige junge Spielerinnen dabei hatten, für die es sich um die ersten Spiele im Damenbereich handelte. Es zeigte sich, dass wir im Mannschaftsgefüge eine tolle Mischung aus jugendlicher Frische und Erfahrung haben und immer mehr zusammengefunden haben.

Wir konnten in der Hinrunde der Feldsaison 4 Punkte mitnehmen, Tabellenplatz am Ende der Saison noch offen, aber zurzeit überwintern wir auf Platz 4 und haben das Ziel, die Liga zu halten, fest im Auge :).

Nach dem schönen Abschluss auf dem Feld haben wir uns auf die erste Hallensaison seit 2019/20 gefreut. Auch in der Halle spielen wir seit einigen Jahren in der Oberliga. Durch die Neuschaffung einer 2. Bundesliga und damit verbundener Neugestaltung der Ligen darunter, steht nun am Ende der Saison für uns – recht überraschend trotz eines vorletzten Platzes – ein Relegationsspiel für die Regionalliga an. Aber auch neben dem Platz sind wir zu einem tollen Team zusammengewachsen, freuen uns über jedes Team-Event, das wir gemeinsam verbringen, trotz der Schwierigkeiten, die Corona beim Organisieren von Team-Events mit sich bringt.

2021 gab es auch noch eine tolle Neuerung für uns: Erstmals in der Geschichte der Zweiten Damen haben wir eine Betreuerin, die uns mit Rat und Tat zur Seite steht – Bananen, Schokoriegel oder Coronatests – Caro unterstützt uns mit allem. Vielen Dank!

An dieser Stelle wollen wir uns auch ganz herzlich bei unserem Trainer Matze bedanken, der sich der Challenge 2. Damen – Trainer mit großem Engagement angenommen hat. Aber auch bei unseren Fans wollen wir uns bedanken, die uns am Spielfeldrand anfeuern.

*Liebe Grüße, Eure 2. Damen*

*Nach dem schönen Abschluss auf dem Feld freuten sich die 2. Damen auf die erste Hallensaison seit 2019/20.*





# DAS ZIEL IM BLICK.

Mit Hochleistungsschmierstoffen seit 1868.



WWW.LEPRINXOL.DE



## 1. Damen: Was für ein verrücktes Jahr ...

2021 – was für ein verrücktes Jahr ... Die Hoffnung, dass im neuen Jahr alles wieder einmal beim Alten sei und Corona nur als kurzzeitige Pandemie in späteren Geschichtsbüchern stehen würde, hatte sich leider als etwas naiv bewiesen und wir begannen das Jahr mit einem erneuten Lockdown. Das hieß natürlich auch: Hockeytraining und besonders Hockeytraining in der Halle konnten wir uns abschminken ...

Doch die Motivation für die Feldsaison war von Anfang an vorhanden und mit den Neuzugängen aus dem 2004er Jahrgang starteten wir in die Vorbereitung. Zunächst noch mit Abstandsregeln und Sportmasken (die unseren Lungen eher das Niveau eines Tieftauchers abforderten) begannen wir uns auf die kommende Rückrunde mit intensivem Training vorzubereiten.



Martin Schultze

Und so vielversprechend es auch schien: Corona machte uns erneut einen Strich durch die Rechnung und beendete die Saison direkt wieder nach unserem erfolgreichen Auftaktspiel gegen Eintracht Braunschweig.

Nach einer kurzen Trainingspause legten wir mit neuer Motivation und neuen Schutzmaßnahmen wieder los. Die liebevollen Testungen vor jedem Training an Martins Bürofenster wurden zum Glück schnell in unser neues Testcenter im BHC verlegt, wo wir nun zu den Stammkunden zählten. Nach einer – besonders für unseren Neuzugang Sofi – intensiven Athletikvorbereitung und

Trainingsspielen starteten wir in die „perfekte Hinrunde“ (Zitat von Martin!) mit neun Siegen in neun Spielen und der Tabellenführung.





Anfang November begannen wir nach nur einer Woche Pause direkt mit dem Hallentraining. Durch Kraft- und Sprinttraining bei Axel und wöchentliche Trainingsspiele gegen die MJB versuchten wir uns nach knapp zwei Jahren Hallenhockeypause wieder an unser Spielniveau heranzuarbeiten.

Mit einem trotz unseres Neuzugangs Gesa sehr verkleinerten Kader starteten wir in die Hallenhinrunde, die bis auf Martins Rote Karte und unsere einzige Niederlage gegen



Stefan Freise

den DHC sehr erfolgreich verlief. Nach der Weihnachtspause heißt es dann, die Tabellenspitze wieder zu erklimmen.



Axel Kolb

Vielen Dank an unseren Staff, der uns trotz der durch Corona bedingten Umstände so vieles ermöglicht hat und immer weiter gemacht hat!

Vielen Dank auch an unsere Fans und Supporter, die uns immer zahlreich unterstützt haben!





## Die 1. Herren in 2021

Wieder einmal liegt ein außergewöhnliches Jahr hinter uns. Auf viel Geduld und Stillstand zu Beginn des Jahres folgten ab dem Sommer endlich auch wieder einige sportliche Höhepunkte. Aber der Reihe nach ...

„The same procedure as every year!“ – in unserem Fall bezieht sich das leider nicht auf das allseits beliebte „Dinner for One“ zu Silvester, sondern auf die Fluktuation auf dem Trainerstuhl. Die Amtszeit von Basti hatte trotz Corona auch einige Highlights zu bieten – unvergessen z. B. der erste Derbysieg seit Ewigkeiten im Dome oder die souveräne Tabellenführung in der leider abgebrochenen Feldsaison 19/20/21. Vielen Dank an dieser Stelle für deinen Einsatz und die Begeisterung, die du in unser Team gebracht hast, Basti!

Mit Santi wurde es dann wieder international. Mit dem richtigen Kennenlernen dauerte es jedoch ein wenig, da das Frühjahr mal wieder durch zahlreiche Zoom-Sitzungen und Online-Fitness-Kurse mit Axel geprägt war. Nicht nur wir, sondern auch so manche Nachbarn haben sich sicherlich gefreut, als es im April endlich wieder losgehen konnte und abendliche Belästigungen mit Sprüngen, Skippings und lärmenden Bewegungsübungen jeglicher Art wieder auf den Hockeyplatz verschoben werden konnten. Dort mussten wir uns schnell wieder an Training auf Englisch und südamerikanisches Temperament anpassen, aber die Eingewöhnungsphase ging schnell rum. Lediglich auf richtige Hockeyspiele musste weiter verzichtet werden, und so dauerte es spät in den Sommer, bis endlich wieder Punktspiele stattfinden konnten.

Zahlreiche Jünglinge konnten ihr 1. Herrendebüt feiern und es gab sogar ein paar externe Neuzugänge. Alex Treis und Paul Jentschke konnten ihre grünen Verirrungen beenden und haben den Weg zurück an den Heinrich-Baden-Weg gefunden. Das Durchschnittsalter wird nicht durch den Nachwuchs nach unten gezogen,

auch zahlreiche Routiniers und BHC-Legenden wie Michael Peters und Niklas Benter treten kürzer und laufen zukünftig bei den 2. Herren auf. Der Einzige, der immer noch durchzieht, ist der „ewige Capitano“ (siehe auch Jahrbuch aus 2020).

Mit einer guten Mischung aus Jugend und Erfahrung sind wir dann mehr oder weniger dominant durch die Hinrunde gepflegt und grüßen zum Jahreswechsel von der Tabellenspitze. Vielleicht schaffen wir es im kommenden Jahr ja wirklich, unserem Capitano mit einem Aufstieg das mögliche Karriereende zu versüßen. To be continued ...

Die Hallensaison begann so, wie es auf dem Feld endete – mit Siegen en masse für Rot und Weiß. Mit strukturierter Defensivleistung, starken Torhütern und schnellem Angriffshockey konnten wir die meisten Spiele souverän gewinnen. So schafften wir es sogar, unseren skeptischen argentinischen Trainer davon zu überzeugen, dass Hallenhockey durchaus Spaß machen kann.

Vor allem Heimfahrten machen nach Auswärtssiegen noch viel mehr Spaß. Wer kann schon von sich behaupten, einen Tornado auf der A7 gezündet zu haben und auch unsere Fähigkeiten als Männerchor lassen vor allem Docs Herz immer wieder höher schlagen. Als kleinen Dämpfer mussten wir dann im Derby in einem spannenden und knappen Spiel die erste Niederlage seit fast zwei Jahren schlucken. In der Tabelle ist jedoch noch alles offen und wir freuen uns auf die Revanche im neuen Jahr.

An dieser Stelle gilt es noch unseren Dank an Santi, Axel und vor allem Doc auszusprechen, die es schaffen, uns im Griff zu behalten, auch wenn es sicherlich ab und zu mal ordentlich Nerven kostet. Hoffentlich gibt es nun mal ein wenig „Kontinuität“!

Liebe Grüße,  
Eure 1. Herren



Santiago Arceo



Axel Kolb



Dr. Horst Elbrecht





## Elternhockey im BHC: Immer wieder freitags!

Jeden Freitag ab 20 Uhr gehört der Platz dem Elternhockey-Team: Wir sind regelmäßig zwischen 10 und 16 Spielerinnen und Spieler, die einfach Spaß am Hockey haben. Mit der richtigen Mischung aus Training und Spiel, aus Spaß und Ernst, aus Sport und der 3. Halbzeit – auf der Clubterrasse mit kulinarischen Highlights unseres Lieblingskochs Pascal.

Leider fielen die Spiele in der Bremer Runde corona-bedingt aus, aber Anfang September haben wir gezeigt,

wie gut unser Team funktioniert: Wir „Schlagfertigen“ vom BHC haben in einer Spielgemeinschaft mit den „FunVahren“ vom Club zur Vahr am Elternhockey-Turnier des DHC Hannover teilgenommen und hatten als die „FunFertigen“ ein tolles Wochenende. Endlich mal wieder ein Turnier, endlich mal wieder gemeinsam zelten, spielen und feiern. Mit insgesamt 17 Spielerinnen und Spielern waren wir hervorragend aufgestellt, sind Gruppenzweiter in der Vorrunde geworden und haben im kleinen Finale das Spiel um 3 mit 1:0 gegen die Kieler Rabeneltern gewonnen. Ein Turnier ohne ein einziges Gegentor und eine schöne Erinnerung!

Wir freuen uns auf weitere Spiele, Turniere und natürlich Trainingseinheiten im BHC. Darum haben wir auch gerne die Baumaßnahmen für das neue Hockey-5-Feld und die Laufbahn mit einer Spende von 1.800 Euro unterstützt.

Wer Lust hat, freitags um 20 Uhr einfach mal Hockey in unserer Runde auszuprobieren, ist jederzeit herzlich willkommen! Einfach vorbeikommen oder schon mal auf Instagram gucken!



Instagram

[die.schlagfertigen.bhc](https://www.instagram.com/die.schlagfertigen.bhc)



# SPIELBANK BREMEN

## SPIELSTARKE PARTNER!



### MEHR INFORMATIONEN UNTER SPIELBANK-BREMEN.DE

SPIELBANK BREMEN ♦ SCHLACHTE 26 ♦ 28195 BREMEN

EINTRITT AB 18 JAHREN. BITTE HALTEN SIE IHREN AUSWEIS BEREIT. GLÜCKSSPIEL KANN SÜCHTIG MACHEN.



# Tukans 2021

Was für ein Jahr. Von Turnier zu Turnier, Tukan Cup, Wiesbaden, Nürnberg, Deko- & Nikolausturnier. Mit unseren Hockeyfreunden feiern und abtanzen, tolles Hockey, lustiges Beisammensein und gute Gespräche. Turniersiege in Serie ...  
Träumen kann man ja mal, denn so war es natürlich nicht im Jahr 2 n. C. (nach Corona). Dennoch war es ein besonderes Jahr für die Tukans mit etlichen Höhen und Tiefen. Pandemiebedingt fand der Saisonstart erst sehr spät

Anfang Juni statt, nach einigen Wochen Trainingsaufgalopp dann am 19. Juni der Klassiker „Alt gegen Jung“ in seinem 26. Jahr und 25. Auflage. Sehr verwirrend! Dazu die Frage, wer ist eigentlich „jung“ und wer „alt“ – die Blauen oder die Roten. Das gerechte Ergebnis von 6:6 gab hierzu keine Hinweise. Die Frage wurde sicher später an der Bar geklärt ... auf dem Platz fühlten sich jedenfalls alle jung und die Begeisterung, überhaupt mal wieder Hockey zu spielen und gemütlich auf der BHC-



Alt gegen Jung 2021 – mit Peter!



Die „Dekocupper“.



50 Jahre Sau – Gastgeber & Begründer Wolfgang.



50 Jahre Sau – Laudator Jan.



50 Jahre Sau – Gelbweste Doc Elbrecht.



50 Jahre Sau – und alle geben immer noch eine gute Figur ab.



Terrasse zusammzukommen, war deutlich spürbar. Es folgten Spiele im Juli gegen Horn (das war wirklich Alt gegen jugendliche Horner) und die Vahraohnen. Der Schreiber dieses Berichts hat die Ergebnisse verdrä...äh... leider vergessen.

Nach dem Ferienhockey im Sommer stand die Revanche gegen Horn im Herbst auf dem Programm (mit den Vahraohnen wurde kein Termin gefunden). Für den 13. Oktober wurde eine Wahnsinnsmannschaft mit allem, was der BHC im männlichen Ü32-Bereich zu bieten hat, organisiert. Alles war bereit, na ja, fast alles, denn leider war kein Gegner in Sicht. Noch ein Traum, diesmal von der Alp-Sorte, unser Kapitän hatte sich im Tag vertan (noch mal sorry Jungs!!). Letztendlich nicht sooo schlimm, es wurde ein fröhliches internes Kleinfeldspiel mit anschließend sehr üppigem (für 30 Leute geplantem) Essen und Trinken bei Said. (Anmerkung: Im November hatten wir dann übrigens doch noch ein Spiel und einen schönen Abend mit den Hornern.)

Auch die Spiele gegen Lüneburg (Motto: Kreide fressen am Kreideberg) und die Teilnahme am Dekocup mit gescheiterter Mission Titelverteidigung sollen nicht unerwähnt bleiben. Beide mit hervorragenden 3. Halbzeiten. Am 19. November dann ein echtes Highlight – 50 JAHRE SAU. Auf Einladung Wolfgangs (Hinweis für die Jüngeren

– dem Gründer dieses Formats) feierten wir stil- und schwungvoll wie immer in großer Runde beim Schweineessen dieses halbe Jahrhundert Tukantradition. „Protest“ gab es nur von Doc Elbrecht ;-). Siehe auch nebenstehende Bilder.

Seit diesem Tag ist übrigens auch Sebastian genannt „Duda“ ein Tukan, noch mal herzlich willkommen! Apropos Personalien: Marcel Nordhausen ist neuer Teil unseres Kapitänsteam – vielen Dank, dass Du Dich bereit erklärt hast! Danke Sarat & Henning für die letzten Jahre und weiterhin gutes Gelingen als BHC-Vorstände!



Blauer Tukan auf Cover des DHB-Magazins.

Zum Ende dieses Berichts müssen wir leider noch einmal auf Alt-gegen-Jung zurückkommen. Im Dezember verstarb mit Peter Bahlo einer der beiden „Organisatoren auf Lebenszeit“ dieses Spiels nach Krankheit. Peter war über 30 Jahre Teil der Tukans und im Sommer noch mit uns auf und neben dem Platz. Peter, vielen Dank für alles, was Du für die Tukans getan hast. Wir werden Dich nicht vergessen, auch weil wir weiterhin die Saisons mit „Alt-gegen-Jung“ eröffnen werden. Was für ein Jahr!

Ist meine Vermögensstruktur zu komplex?  
Wie gelingt der Generationenübergang meines Vermögens?  
Was bewirkt mein Vermögen?

Hinter jedem Vermögen steht eine persönliche Geschichte. Ihr Wohl und Ihre Interessen sind wichtige Grundlagen für eine sinnvolle Vermögensstruktur. Gemeinsam finden wir die Antworten auf Ihre Fragen.

Sprechen wir über Ihren Weg: Marcel Nordhausen · 0421 4089 5787

Mackel Siemers

SINNVOLL VERMÖGEN GESTALTEN



## #nettgetestet im BHC

**Wer hätte das gedacht? Niemand.  
Unser Testcenter wird tatsächlich 1!**

Endlich wieder Sport treiben! Nach einem Jahr mit Corona-Einschränkungen war dies das ursprüngliche Ziel Februar 2021. Durch das geöffnete Büfenster wurden zunächst die 1. Hockeydamen unter ärztlicher Leitung von Doc getestet, es gab eine Ausnahmegenehmigung für das Training. Ein kleiner Hoffnungsschimmer für den Sport!



# #nettgetestet

Nach zahlreichen Behördengesprächen, Klärung von Genehmigungsfragen und penibler Durchsicht aller Corona-Verordnungen öffnete das BHC-Testcenter in der sportlich stillgelegten redbox im März 2021 seine Tore. Jeden Tag kamen mehr Testkunden auf die Anlage. Viel Engagement und Ehrenamt machte es möglich. „Wir sind noch da und tun etwas für sicheren Sport und den Stadtteil“ – unter diesem Motto traf man sich, zumindest im Testcenter, nach einem Jahr Kontaktflaute wieder. Eine tolle Aktion mit vielen freiwilligen Helfern aus allen Sparten des Vereins, zunächst mit Stift und Zettel, wenig später systemgestützt und immer professioneller.

Mit dem Frühling sanken die Corona-Zahlen, im Sommer wurden die Tests kostenpflichtig. Unser Testcenter blieb allerdings dank Martins Hartnäckigkeit auf kleiner Flamme geöffnet. Er war sich sicher: Der Herbst kommt und mit ihm steigende Corona-Zahlen. Er sollte recht behalten. Die Testkapazitäten konnten im Herbst im BHC schnell hochgefahren werden. Inzwischen ist unser Testcenter im Stadtteil etabliert und besteht nun schon ein Jahr! Aufgrund des verlässlichen Betriebs hat der BHC auf die Bitten von der Stadt Bremen und von Firmen reagiert und zwei weitere Standorte in Sebaldsbrück und in der Böttcherstraße in Betrieb genommen bzw. führt den Betrieb fort.

Allen Beteiligten ist vollkommen klar: Auch wenn das Testcenter dem BHC sehr hilft, über die für Sportvereine

schwere Corona-Zeit hinwegzukommen und es den Mannschaften und Sporttreibenden ermöglicht, sicher und mit einem guten Gefühl ihrem Hobby und ihrer Leidenschaft nachzugehen, so freuen wir uns auf den Tag, an dem unser Testcenter geschlossen wird. In unserem TC-Corona-Sparschwein ist schon einiges Geld für die Abschlussparty zusammengekommen. Wir werden es richtig krachen lassen, so viel ist sicher!

Eins muss allerdings festgehalten werden: Ohne Martins Hartnäckigkeit, seinen richtigen Riecher und den permanenten Einsatz von Martin und Ipp 24/7 wäre nichts aus dem Testcenter geworden. Natürlich auch nicht ohne das ganze #nettgetestet-Team, das bei uns auf der Anlage mit viel Engagement noch heute arbeitet. Ein tolles Gemeinschaftsprojekt!



**AUSZEIT** Inhaberin Sylvia Backhus  
Rockwinkeler Heerstraße 1a  
28355 Bremen  
Telefon 0421-205 29 29 6

das vielleicht etwas andere reisebüro in oberneuland  
www.auszeit-bremen.de · info@auszeit-bremen.de

# IHR KÖNNT AUF UNS BAUEN.



## Vielen Dank!!

*„Daher meine persönliche Bitte: Bleibt uns gewogen, lasst uns zusammen durchhalten und wir werden gestärkt aus dieser Situation hervorgehen ...“*

So begann der letzte Absatz meines Artikels im letzten Jahrbuch und ich kann nur sagen: Vielen Dank!!

Vielen Dank an alle Mitglieder, die uns gewogen geblieben sind, was eindeutig die Mehrheit ist. In so einer Situation ist das nicht selbstverständlich – das ist uns sehr wohl bewusst. Das stimmt uns positiv. Positiv auch deshalb, weil wir erneut viele neue Erkenntnisse gewonnen haben und weitere Schritte in der Entwicklung planen.

Vielen Dank allen Trainerinnen dafür, dass Ihr trotz der vielen Änderungen, Unterbrechungen, Wiederanfängen, neuen Vorschriften etc. immer dageblieben seid, uns

unterstützt und mit tollen Ideen dazu beigetragen habt, dass wir so reibungslos wie möglich die jeweiligen Situationen gemeistert haben.

Vielen Dank an Ipp, die wann und wo immer möglich die KiM-Gruppen auf Trab gehalten und wo immer nötig unterstützt hat.

Vielen Dank an Joana, die uns zwar Mitte dieses Jahres verlassen hat, bis dahin aber mit guten Ideen und neuen Ansätzen viele Dinge ins Rollen gebracht hat, welche dann jedoch teilweise nicht umgesetzt werden konnten.

Vielen Dank an Iris, die dann sofort eingesprungen ist und auch das Beste aus allen Situationen herausholt – wie wir sie kennen.





## 2021 ...

... und wieder ist ein Jahr mit großen Herausforderungen, geprägt durch Corona, zu Ende gegangen und wir mussten uns auch in 2021 gewaltig im Gesundheitssport einschränken. Aber auch diese Herausforderung haben wir wieder gut und dank Eurer Hilfe gemeistert!

Durch die sehr gute Vorbereitung im vergangenen Jahr konnten wir Euch wieder verschiedene Online-Kurse anbieten, um Euch auch in dieser schweren Zeit der Entbehrungen weiterhin zu motivieren und in Bewegung zu halten.

Im Mai durften wir dann endlich zumindest eingeschränkt mit einer Person und einem fest gebuchten Termin in der redbox auf der Trainingsfläche trainieren. Dieses Konzept wurde gut angenommen und somit konnten wir unseren Teilnehmern auf der Trainingsfläche etwas Muskelaufbautraining anbieten.

Und als das Wetter wieder mitgespielt hat, konnten die Kurstrainer endlich auf unserer herrlich grünen Außenanlage Outdoor-Freiluftkurse anbieten.

Hier ein paar Impressionen unserer Kurse, die wunderbar im Freien funktionieren:

- TOSO-X und Functional Training mit Susanna,
  - Rückenfit und Pilates mit Simone,
  - Zumba Gold mit Chris,
  - Tabata mit Iris
- ... und viele andere attraktive Kurse.

Schaut einfach auf unseren Kursplan unter:  
[www.bremerhockeyclub.de](http://www.bremerhockeyclub.de)

Unsere orthopädisch verordneten REHA-Kurse haben wir von vier auf inzwischen fünf Kurse erhöhen können. Der sehr gute Zulauf durch unsere hervorragenden, lizenzierten Trainer hat uns dazu bewogen, das Kursangebot aufzustocken.



Vielen Dank an Martin, der alle Vorschriften immer so umgesetzt hat, dass der Betrieb weiter aufrecht gehalten werden konnte und auch sonst den Betrieb am Laufen gehalten hat.



Melina

Vielen Dank unseren Auszubildenden Melina, Niklas und Edris, die trotz der schwierigen Umstände weiter am Schulunterricht teilgenommen und in der redbox ihre Arbeit geleistet haben.



Niklas



Edris

Auch für das Jahr 2022 planen wir einige Neuerungen, die hoffentlich umgesetzt werden können. Durch die Einrichtung des Testzentrums im großen Kursraum ist uns bewusst geworden, wie knapp unsere Kapazitäten für Kurse sind. Es hat zu verständlichem Unmut geführt,

dass der Kursraum lange Zeit nicht für Trainingszwecke zur Verfügung stand, auch wenn Ausweichmöglichkeiten geschaffen wurden. Diese waren jedoch für einige Kurse nicht adäquat. Wir arbeiten nun in einer kleinen Arbeitsgruppe daran, hier Veränderungen herbeizuführen, was jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Ansonsten sehe ich weiterhin positiv in das neue Jahr. Ich bin der Überzeugung, dass wir bisher alles getan haben, um den Betrieb in gutem Zustand aufrecht zu erhalten. Das werden wir auch in Zukunft tun. Lasst uns alle daran arbeiten, dass keine weitere Schließung der redbox notwendig wird und wir mit Freude unserem Sport nachgehen können.

Herzliche Grüße,  
Verena Engelbrecht-Schnür

REDBOX



REHASPORT



KIDS IN MOTION





## Bin ich eigentlich „fit“?

Der Begriff der „körperlichen Fitness“ ist zunächst oft ein sehr subjektiver, aber man kann ihn auch durch genormte, objektive Daten ein Stück weit quantifizieren. Die Begrifflichkeit, die wir auch gerne für Vergleiche heranziehen, hat natürlich viel mit Alter, Geschlecht und bisheriger körperlicher Aktivität zu tun. Einzelne volkstümliche Bewertungen haben durchaus ihre Berechtigung: So kann man einem 90-Jährigen, der noch ohne Hilfe in die Badewanne steigen kann und auch allein wieder herauskommt, durchaus eine für sein Alter erfreuliche Fitness bescheinigen. Die Teilnehmer unserer Herzsportgruppe würden wir auf dem Fahrrad-Ergometer gerne dahin bringen, dass sie mindestens eine Leistung von 1 Watt pro Kilogramm Körpergewicht ohne Probleme schaffen.

Und bei unseren Kader-Mädchen im Hockey freuen sich die Trainer, wenn sie eine maximale O<sub>2</sub>-Aufnahme („VO<sub>2</sub>max“) von 30 ml O<sub>2</sub>/kg Kö-Gewicht pro Minute übertreffen – unterschiedliche Daten, Empfehlungen und Formeln, die für den Laien auf den ersten Blick schwer in einen Zusammenhang zu bringen scheinen, die aber bei uns auf der redbox-Fläche nicht nur korrekt zu messen sind, sondern auch gut erklärt werden können.

Wie bei der „volatilen“ Dynamik des Aktienkurses ist auch die individuelle Herz-Kreislauf-„Performance“ nie statisch, sondern unterliegt Schwankungen, die vor allem von Grad und Dauer der vorausgegangenen Trainingsintensität abhängen. Im höheren Alter, wo der aktive Sport oft schon beiseitegelegt wurde, ist man nicht unbedingt auf Trainings-Programme angewiesen; wir haben gelernt, dass auch sogenannte kleine Bewegungs-„Snacks“, d. h. kurze, über den Tag verteilte ein- bis zweiminütige Übungs-Einheiten zu Hause eine ähnlich gute Wirkung auf die Herz-Kreislauf-Fitness entwickeln wie eine einmal pro Woche durchgeführte Power-Stunde an Trainingsgeräten, etwa für das Wochenende aufgehoben (Sportmediziner Prof. Halle, München).

Auch in der redbox können wir auf vielfache Art mit Rat-schlägen Dinge vermitteln, die dem Einzelnen jeweils



auf seine Art Spaß machen, wenn er seine Fitness verbessern möchte. Dem inneren Schweinehund kann man mit kreativen Tricks begegnen. Oft ist schon ein gemeinsamer Trainingstermin mit einem Nachbarn oder Freund hilfreich.

„Klotzen“ ist nicht immer der beste Weg zur Fitness-Optimierung, schon ab mittlerem Lebensalter sollte man mit ambitionierten Workouts in einem Cross-Training ohne sportmedizinische Voruntersuchung vorsichtig sein, wenn man der Notwendigkeit einer ständigen Anwesenheit eines Rettungswagens auf dem BHC-Gelände aus dem Wege gehen möchte. Unsere Gesundheits-Abteilung bietet solche sportmedizinischen Eignungsuntersuchungen ja unentgeltlich an.

Im Senioren-Sport gilt grundsätzlich: Man sollte sich immer wohlfühlen bei dem, was man sich abverlangt. Pulskontrollen bei mit dem Arzt abgesehenem „Pulsfrequenz-Korridor“ unter Belastung können die sinnvollen Belastungsgrenzen aufzeigen. Auch unsere zahlreichen Kurse im Funktions-Training führen quasi „on top“ jeweils immer auch zu einer Verbesserung unserer körperlichen Gesamt-Fitness. Ganz wertvoll ist dabei auch der Gewinn an koordinativer Sicherheit: Mit 70 Jahren haben die Menschen in unserer bewegungsarmen Zivilisationsgesellschaft weniger als 10 % (!) der motorischen Vernetzungen ihrer Kindheit – diese Vernetzungen sind aber nicht verschwunden, sondern lediglich durch Vernachlässigung „kaltgestellt“, sie lassen sich durch jede Art von Übungsgymnastik partiell reaktivieren, was u. a. auch für eine Sturz-Prophylaxe wertvoll ist.



Die Anfangsgruppe 2011.



### Wer nicht rastet, rostet nicht:

Unsere Stay-Fit-Gruppe im BHC absolviert inzwischen das elfte Jahr in Folge – einzelne Teilnehmer sind schon von Anbeginn dabei und stehen für den Benefit einer kontinuierlichen körperlichen Aktivität, wobei hier eine empathische Gruppendynamik die Motivation natürlich noch sehr unterstützt.

In Anlehnung an Heinz Erhardt haben wir gelernt:

*Wer im Leben regelmäßig Übungen tätigt,  
und sei es nur, an Gewichten zu reißen,  
der ist deutlich später erst genötigt,  
– mit Sporthose dann – ins Gras zu beißen!*

H. E.



## WIR SAGEN DANKE!

**100 Jahre  
Teppichhaus Gleue.  
Das feiern wir  
mit attraktiven  
Jubiläums- Angeboten.**

- Beratung und Verkauf von handgeknüpften Teppichen, Kelims und Designteppichen
- Biologische Teppichwäsche
- Reparaturen und Restauration in eigener Werkstatt
- Inzahlungnahme / Ankauf alter Teppiche und Brücken
- Gutachten und Bewertungen



**TEPPICHHAUS GLEUE**

Fedelhören 7 | 28203 Bremen

Telefon 0421 32 62 07

info@teppich-gleue.de

[www.teppich-gleue.de](http://www.teppich-gleue.de)

**SEIT  
100 JAHREN  
IN BREMEN**

## Sind wir im „Gesundheitssport“ gut aufgehoben?



### Gesund ist nicht nur das Gegenteil von krank ...

... Arzt-Kritiker meinen ohnehin, dass der „angeblich Gesunde“ nur deshalb als gesund durchgeht, weil er nicht gründlich genug untersucht worden sei – ok, als Arzt sagt man hierzu besser nichts! Andererseits hat auch ein Kranker durchaus noch viele gesunde körperliche und seelische Anteile, bei denen sich Zuwendung, Pflege und körperliches Training lohnen – ja, wo solches vielleicht sogar einmal der Weg zu einer völligen Genesung sein kann.

Der Begriff „Gesundheitssport“ fängt überall dort Kritiker ein, wo er losgelöst von der Freude am Sport zum Selbstzweck wird und nur einer Mainstream-Forderung folgt, die uns mit einer mittlerweile allorts präsenten Fitnessindustrie ewig schön und jung zu erhalten verspricht und mit entsprechenden medialen Bildern füttert und verführen soll. Klar, dass wir uns unbewusst gelegentlich gern einmal mit solchen Bildern identifizieren mögen, irgendwann aber sagt uns unser Verstand – oder manchmal auch der Spiegel, dass wir von der vorgegaukelten jugendlich-athletischen und dynamischen Bildvorgabe so weit entfernt sind wie ein Ford der 30er-Jahre von einem Porsche unserer Zeit.

Sport impliziert immer eine Anstrengung bis hin zu einer zeitlich begrenzten körperlichen Qual und eine solche hat in uns – zugegebenerweise – immer auch einen kraftvollen inneren Gegenpart: Wir nennen ihn den „inneren Schweinehund“.

„Muss es wirklich sein, dass ich heute an diesem lauen Sommerabend meine Frau auf unserer Terrasse allein lasse und in den Gerätepark gehe, wo mir zudem noch der Rücken wehtut?“ Nein! Wer es trotzdem tut, genießt vielleicht das Bier auf seiner Terrasse nach dem Sport mit doppeltem Genuss. Wieso eigentlich? Moderne bildgebende Techniken wie das MRT und neue Laborverfahren belegen uns heute, dass beim Sport Botenstoffe wie Myokine und auch Glückshormone wie Endorphine, Oxytocin und Serotonin freigesetzt werden, deren bedeutsame Wirkung auf den Affekt und auf die emotionale Befindlichkeit ein ganz neues Verständnis in unserer subjektiven Selbstwahrnehmung und auch sozialen Interaktion eröffnen. Plötzlich begreift man, warum die Tage nach der morgendlichen Pilates-Stunde mit unserer Trainerin so viel kreativer und fröhlicher verlaufen oder warum manch einer nach dem abendlichen Cross-Fit so gut schläft wie sonst nie in der Woche.

Wir wissen: Sport hat in der Regel etwas mit Wettkampf zu tun: Man misst sich mit Gegnern, ist stolz auf seine eigenen sportlichen Fertigkeiten und lernt vom anderen, man kommuniziert motorisch wie auch verbal, mit Empathie und auch mit Machtgelüsten und mit Demut. Dagegen fordert uns ein Fitnessgerät eigentlich nur als wesenlose Kraft-Maschine heraus – aber immerhin – in der eigenen Person haben wir auch hier ständig einen virtuellen Gegner, man sollte diese Konstellation nicht unterschätzen, im jeweiligen Augenblick und über die Zeit gibt es auch hier Möglichkeiten der Gestaltung, der maßvollen Selbstquälerei, der Selbsterkenntnis und natürlich auch der Demut und sogar der Aufgabe – Herausforderungen, mit denen wir im Alltag auch umzugehen lernen müssen.

Manch einen verführt eine solche Maschine, vor der wir gerade stehen, zur Abforderung der Maximalkraft

unserer sogenannten Langhebelmuskeln, das sind etwa der Bizeps und Trizeps, der große Brustmuskel oder die Oberschenkelmuskeln. Sie heißen Langhebelmuskeln, weil sie deshalb lang sind, da sie jeweils mehrere Gelenke mit langen Hebeln überbrücken, und deshalb liegen sie sichtbar an der Oberfläche – und weil sie so augenfällig und body-shaping an der Oberfläche liegen, sind sie zum Trainings-Ziel vieler junger Leute geworden. Aber die antrainierte Maximalkraft dieser Muskeln benötigt weder ein Leistungssportler noch hilft sie uns im Alltag. Deshalb ist auch das Trainingsziel eines reinen Langhebelmuskel-Trainings nach heutigem sport-physiologischen Verständnis Schwachsinn.

Viel wichtiger als diese markanten Langhebelmuskeln sind die kurzen Haltemuskeln darunter, vor allem im Bereich unseres Achsenskelettes, der Wirbelsäule. Gerade diesen Muskeln fordern wir bei allen komplexen Bewegungen auch der Extremitäten für die motorische Feinabstimmung enorm viel ab: Wenn etwa ein Fußballspieler einen perfekten Fallrückzieher produziert, dann haben sich Sekundenbruchteile vor seiner Ballberührung mit dem Fuß seine Rücken- und Bauchmuskeln in einer ganz bestimmten Konstellation angespannt; ohne diese erlernte, antrainierte komplexe Anspannung der kleinen Rumpfmuskeln würde allenfalls ein Schüsschen resultieren.

Das Training dieser kleinen Rumpfmuskeln können wir Erwachsenen etwa beim rückenorientierten Pilates, beim Schlingen-Training oder etwa auch bei dem durch langsame, haltende Bewegungen gekennzeichneten Tai Chi verbessern, wenn etwa im zunehmenden Alter die Koordination durch Reduzierung unseres Bewegungsspielraumes verloren geht und unser Gehirn die hierfür vorgesehenen Synapsen immer weniger bedient und damit vernachlässigt. In jeder Herzsportstunde erlebt auch unsere Koordination ein Auffrischung-Bad, sie profitiert sogar mehr von der Gymnastik als unser Herz!

Wir werden damit im Alltag „selbst als Kranke“ wieder fitter – sicher auch zufriedener – und fühlen uns vielleicht sogar wieder ein Stück weit „gesund“.

## Bewegungstherapie für Parkinsonkranke



Ein bedenkenswerter Vergleich: Im Lande Bremen existieren in vielen Vereinen für gut 1.000 chronisch herzkrankte Patienten bewährte Sportangebote in über 60 Herzgruppen seit über 40 Jahren, für deren Kosten die Krankenkassen aufkommen. Für die über 1.500 Parkinson-Patienten in Bremen gibt es jedoch kaum bewegungstherapeutische Gruppenangebote. Grund genug, hier einen Anfang zu wagen.

Unsere Stay-Fit-Übungsleiterin Ute Dreimann und Doc Elbrecht haben jüngst einen 10-Wochen-Kurs mit einer solchen Patientengruppe abgeschlossen und selbst viel dabei gelernt, wobei der Austausch mit den jeweils anwesenden Angehörigen maßgeblich zum Erfolg beigetragen hat, da die vermittelten „Hausaufgaben“ gerade für diese Patientengruppe extrem wichtig sind. Die Dankbarkeit der Teilnehmer hat uns sehr bewegt, sodass wir eine Neuauflage im Frühjahr erwägen.

H. E.



**EULEN-APOTHEKE**  
Ute Schmiedeken

Oberneulander Heerstr. 34  
28355 Bremen

Telefon: 0421/25 42 78  
Fax: 0421/25 74 740  
e-mail: apo@eulen-apotheke.eu

Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag 8.30-18.30  
Samstag 8.30-13.30

## Unsere Jubilare 2021

### 25-jähriges Jubiläum

Dr. Dieter Göken  
Michael Starnitz

### 40-jähriges Jubiläum

Dr. Gert Eckstein  
Caroline Harren  
Imke Real  
Dr. Helmuth Schellert  
Magdalene Schellert  
Michael Schroiff  
Lars Ziegler

### 50-jähriges Jubiläum

Sigrid Abt  
Dieter Baensch  
Thomas Bellmann  
Dr. Susan Grotefels  
Dr. Wilfried Kessler  
Martina Reineremann  
Thomas Stubbe  
Rudolf Thierfelder

### 60-jähriges Jubiläum

Wolfgang Seliger

### 75-jähriges Jubiläum

Hans-Jürgen Schulz  
Peter Lassen  
Hans-Jürgen Tegtmeier

Wir gratulieren unseren Jubilaren  
und danken von Herzen für die  
langjährige Treue zum BHC.



## Wir verabschieden uns

Im letzten Jahr verstarben unsere Mitglieder

Ralf-Peter Bahlo  
Hermann Brünjes  
Peter Fruchtenicht  
Stefan Lüßen  
Fritz Meynert  
Ursel Wunderlich

Wir danken unseren Verstorbenen für ihre Freundschaft  
und werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.



## BEERDIGUNGS-INSTITUT »PIETÄT« GEBR. STUBBE



### Neueröffnung

Demnächst auch am Standort  
Wilhelm-Röntgen-Straße 1  
28357 Bremen

Humboldtstraße 190  
28203 Bremen  
Tel.: 0421/ 7 30 31

Waller Heerstraße 200  
28219 Bremen  
Tel.: 0421/ 3 80 19 09

www.gebr-stubbe.de 

## Historie und Tradition des Bremer Hockey-Club e.V.

- |  |  |
|--|--|
| <b>1913</b> Gründung des Bremer Hockey-Club e.V.   | <b>2006</b> Planung des Baus neuer Tennisplätze und einer Mehrzweckhalle   |
| <b>1914</b> Erstes Spiel gegen den Club zur Vahr und den HC Delmenhorst  | <b>2007</b> Bau vier neuer Tennisplätze auf Naturrasenplatz 3, Erneuerung der Beregnungsanlage   |
| <b>1920</b> Wiedereröffnung des Spielbetriebs nach dem 1. Weltkrieg mit Damen-, Herren- und Jugendmannschaften                               | <b>2010</b> Bau und Einweihung einer Mehrzweckhalle auf den alten Tennisplätzen 1-4 am Parkplatz                                       |
| <b>1928</b> Gründung der Tennisabteilung im BHC  | <b>2014</b> Fertigstellung des Gesundheitszentrums zwischen Mehrzweckhalle und Clubhaus<br>Deutscher Feld-Hockey-Meister MA            |
| <b>1931</b> Die Mannschaft der 1. Herren nimmt an einem Turnier in England teil  | <b>2015</b> Deutscher Hallen-Hockey-Meister MA<br>Deutscher Feld-Hockey-Meister WJB  |
| <b>1932</b> Der BHC übernimmt die Clubanlage des Bremer Polo Club in Oberneuland   | <b>2016</b> Deutscher Feld-Hockey-Meister WJB  |
| <b>1938</b> Hockey Turnier zum 25. Club-Jubiläum   | <b>2017</b> Deutscher Feld-Hockey-Meister WJA<br>Bau der LED-Flutlichtanlage Hockeyplatz   |
| <b>1946</b> Wiederaufbau des Clubs nach dem 2. Weltkrieg   | <b>2018</b> Erneuerung des Tennishallen-Daches mit Inbetriebnahme einer Photovoltaik-Anlage, Sanierung der Sanitäreanlagen im Clubhaus |
| <b>1963</b> 50 Jahre BHC. Großes Jubiläums-Turnier mit internationaler Besetzung   | <b>2019</b> Deutscher Hallen-Hockey-Meister MA   |
| <b>1972</b> Der BHC erwirbt die Clubanlage in Oberneuland mit 3 Hockeyplätzen, 10 Tennisplätzen und Clubhaus als Eigentum                    | <b>2020</b> Deutscher Hallen-Hockey-Meister WJB<br>Bau der LED-Flutlichtanlage Tennisplatz   |
| <b>1976</b> Bau der Tennishalle auf clubeigenem Gelände  | <b>2021</b> Baubeginn Hockey5-Platz und Laufbahn   |
| <b>1987</b> Mitgründung des Golf-Club Oberneuland als Nachbarclub  |  |
| <b>1988</b> Die Deutsche Hockey-Nationalmannschaft Herren spielt gegen den BHC   |  |
| <b>1988</b> 75 Jahre BHC. Internationales Hockey-Turnier für Herren-, Damen- und Seniorenmannschaften. Einweihung des neuerbauten Clubhauses |  |
| <b>1998</b> Bau des Hockey-Kunstrasenplatzes   |  |



Besuchen Sie uns im Internet

[www.fliesen-beverungen.de](http://www.fliesen-beverungen.de)



UNSERE  
NEUE  
LIFESTYLE-  
MARKE



*Kulturell, kulinarisch, individuell*

→ Jetzt auch in Münster!



Erfahren Sie mehr über unsere 18 Hotels: [atlantic-hotels.de](http://atlantic-hotels.de)

BREMEN BREMERHAVEN KIEL LÜBECK TRAVEMÜNDE  
MÜNSTER WILHELMSHAVEN ESSEN MÜNCHEN SYLT LECH

**ATLANTIC  
HOTELS**